

MARKENHANDBUCH DER INITIATIVE TIERWOHL

Stand: Juni 2026



DER MARKENAUFTRITT DER INITIATIVE TIERWOHL

Am Anfang war das T

Das T im Logo der Initiative Tierwohl symbolisiert das Zusammenwirken der Branchenpartner für das gemeinsame Ziel: Das Tierwohl in der Nutztierhaltung zu fördern. Im Laufe der Zeit hat sich ausgehend von dem Zeichen das Corporate Design mit der Initiative Tierwohl weiterentwickelt. Es findet sich nicht nur in der Außendarstellung des Unternehmens selbst wieder. Mittlerweile arbeiten eine Reihe von Zeichennutzungsberechtigten damit. Anfänglich auf Geschäftspapier und auf der Homepage, ist es heute u.a. auf unzähligen Verpackungen mit dem Produktsiegel zu finden und bildet einen wichtigen Kontaktpunkt mit den Verbrauchern. Das vorliegende Markenhandbuch beschreibt den richtigen Umgang mit dem Design, damit die Schlagkraft und Signalwirkung des Zeichens nicht verloren geht.

INITIATIVE TIERWOHL MARKENHAND- BUCH – INHALTSVERZEICHNIS

1 DER MARKENAUFTRITT DER INITIATIVE TIERWOHL

MARKENELEMENTE

2 ITW MARKENELEMENTE

	Seite
2.1 Logo – Varianten	6 - 7
2.2 Logo – Dont's	8
2.3 Logo – Schutzraum	9
2.4 Logo – Größenreferenzen & Formate	10
2.5 Logo – Verwendung von Logo & Claim	11

3 ITW MARKENFARBEN

3.1 Vollton-Primär- / Sekundärfarben	13
3.2 Halbton-Primärfarben	14
3.3 Farbverläufe	15
3.4 Hintergründe	16

4 ITW TYPOGRAFIE

4.1 Hausschriften	18
4.2 Schriftenverwendung in der Print-Produktion	19
4.3 Anwendungen von Copytext	20
4.4 Schrifteinsatz in der Textverarbeitung / E-Mail-Kommunikation	21
4.5 Textverarbeitung: Beispiele für Überschriften	22
4.6 Textverarbeitung: Beispiel für den Fließtext	23
4.7 Textverarbeitung: Beispiel für Aufzählungszeichen	24

5 ITW CORPORATE LANGUAGE

5.1 DO's & DON'Ts	26
-------------------------	----

6 ITW ILLUSTRATIONEN & INFOGRAFIKEN

6.1 Illustration & Icons	28 - 29
--------------------------------	---------

7 ITW BILDLOOK

7.1 Bewegtbild / Motion Design	31
7.2 Bewegtbild / Motion Design – Animationen	32
7.3 Bewegtbild / Motion Design – Logo- und URL-Einbindung	33 - 34
7.4 Motive und Motion Design mit Personen	35
7.5 Motive und Motion Design mit echten Tieren	36 - 37

PRINZIP

8 GESTALTUNGSRICHTLINIEN

8.1 Konstruktion Dialogbox	39 - 40
8.2 Größe und Platzierung der Markenelemente	41
8.3 Typografie und Satz	42
8.4 Extremformate	43

ANWENDUNGEN

9 FORMATE

9.1 Visitenkarten	45 - 46
9.2 Kurzbrief	47 - 48
9.3 Briefpapier	49 - 50
9.4 Pressemitteilung	51
9.5 PowerPoint-Präsentation	52 - 53
9.6 Klassische DIN Hochformate	54 - 56
9.7 Schmales Hochformat, Din Lang	57

INITIATIVE TIERWOHL MARKENHAND- BUCH – INHALTSVERZEICHNIS

9.8 Quadratisches Format	58
9.9 Querformat < A2	59
9.10 Platzierungen im Handzettel, LEH	60
9.11 Sonderformate	61
9.12 Online Banner	62

ANLÄSSE

10 PRODUKTKENNZEICHNUNG

10.1 Siegel – Nämliche Ware – Allgemeine Richtlinien – ITW Siegelsystem	64
10.2 Siegel – Nämliche Ware – Allgemeine Richtlinien – ITW Siegelsystem	65
10.3 Siegel – Nämliche Ware – Fragmentierung	66
10.4 Siegel – Nämliche Ware – Farben	67
10.5 Siegel – Nämliche Ware – Typografie	68
10.6 Siegel – Nämliche Ware – Anwendung	69
10.7 Siegel – Nämliche Ware – Hochformat Stall plus Platz	70
10.8 Siegel – Nämliche Ware – Kompakte Darstellung	71/72
10.8.1 Siegel – Siegel Nämliche Ware – Kompakte Darstellung Fragmentierung	73
10.8.2 Siegel – Nämliche Ware – Kompakte Darstellung Farben	74
10.8.3 Siegel – Nämliche Ware – Kompakte Darstellung – Typografie	75
10.9 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel für Stall plus Platz, Frischluftstall und Auslauf	76
10.9.1 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel – Fragmentierung	77
10.9.2 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel – Typografie	78
10.10 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel für Stall plus Platz, Frischluftstall und Auslauf	79

10.10.1 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel – Fragmentierung	80
10.10.2 Siegel – Nämliche Ware – Kombisiegel – Typografie	81
10.11 Siegel – Zusammengesetzte Produkte – Allgemeine Richtlinien	82
10.12 Siegel – Zusammengesetzte Produkte	83
10.13 Siegel – Zusammengesetzte Produkte – Fragmentierung	84
10.14 Siegel – Zusammengesetzte Produkte – Farben	85
10.15 Siegel – Zusammengesetzte Produkte – Typografie	86
10.16 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung – Allgemeine Richtlinien	87
10.17 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung	88
10.18 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung – Fragmentierung	89
10.19 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung – Farben	90
10.20 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung – Typografie	91
10.21 Siegel – Siegel Pet Food – Allgemeine Richtlinien	92
10.22 Siegel – Siegel Pet Food	93
10.23 Siegel – Siegel Pet Food – Fragmentierung	94
10.24 Siegel – Siegel Pet Food – Farben	95
10.25 Siegel – Siegel Pet Food – Typografie	96
10.26 Siegel – Zusgzt. Produkte – Kompakte Darstellung – Allgemeine Richtlinien	97

2 ITW MARKENELEMENTE

2.1 LOGO – VARIANTEN

Die Initiative Tierwohl hat sich für eine starke Wort-Bild-Marke entschieden, die auf die gemeinsame Verantwortung von Tierhaltern, Fleischwirtschaft, Handel und Verbrauchern setzt.

Der Claim „Gemeinsam verantwortlich handeln.“ rundet das Zeichen ab und formuliert die übergeordnete Haltung der Initiative Tierwohl.

Die Beteiligten finden sich im Tierwohl-Zeichen, aus vier farblich definierten Dialogfeldern zusammengesetzt, als abstrahiertes „T“ wieder. Die Farben der Dialogfelder dürfen, in Reihenfolge, Abständen, Aussehen und Vermaßung, nicht geändert werden.

Standard-Logo ohne Claim



Querformat-Logo mit Claim



Querformat-Logo ohne Claim



2.1 LOGO – VARIANTEN

In Ausnahmefällen kann es zum Einsatz des Negativ-Logos kommen. Das heißt, das Logo steht ausschließlich auf Volltönen der Markenfarben (keine Abstufungen) oder auf dunklem Grund. Mit Ausnahme des hellen Gelbtönen und dem hellen Grau, da hier eine Gewährleistung einer ausreichenden Fernwirkung nicht gegeben ist.



Das helle Gelb bietet nicht genügen Kontrast, um dem weißen Logo genügen Stand zu bieten.



2.2 LOGO – DON'TS

Bei der Anwendung der Initiative Tierwohl Wort-Bild-Marke ist die bedingungslose Lesbarkeit der Wortmarke sowie die uneingeschränkte Fernwirkung der farbigen Dialogfelder zu jeder Zeit in jeder Maßnahme zu gewährleisten.

Aus diesem Grunde wird der Ausschluss der folgenden Anwendungen definiert:



1. Nicht auf Foto-Hintergrund



2. Keine Transparenzen



3. Nicht verzerren oder stauchen



4. Keine Effekte oder Schatten



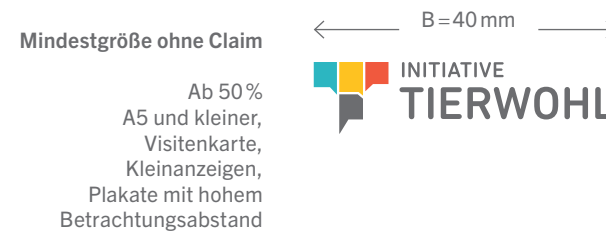
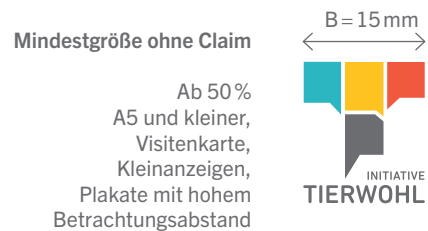
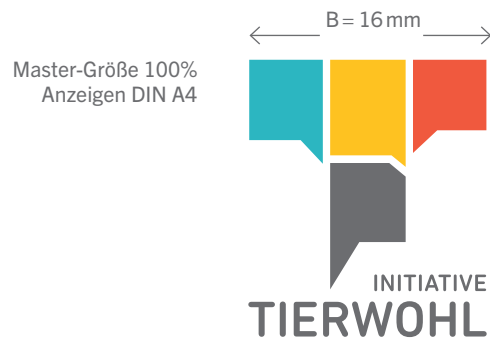
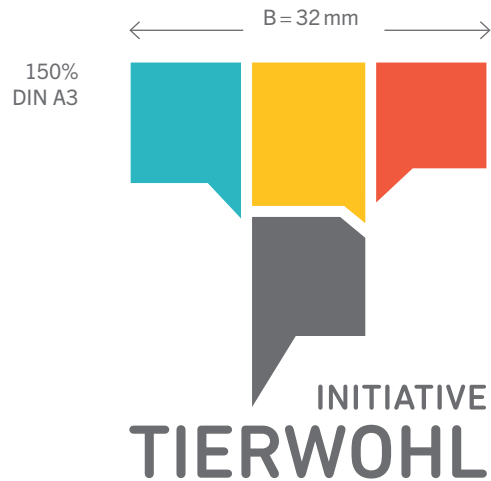
5. Nicht auf markenfarbigem Hintergrund
(mit Ausnahme des weißen Logos analog Seite 6)

2.3 LOGO – SCHUTZRAUM

Der Logoschutzraum X ergibt sich aus der Breite des rechten, roten Dialogfeldes. Bei einer Breite von 25 mm beträgt der Logoschutzraum 25 mm x 25 mm und wird umlaufend eingehalten. Eben dieser Schutzraum X soll auch umlaufend um das quer- oder hochformatige Logotype (egal ob mit oder ohne Claim) einbehalten werden.



2.4 LOGO – GRÖSSENREFERENZEN & FORMATE



2.5 LOGO – VERWENDUNG VON LOGO UND CLAIM

Der Marken-Claim der Initiative Tierwohl heißt „Gemeinsam verantwortlich handeln.“ Es gibt jeweils diverse unterschiedliche Logo-Versionen, die entweder mit oder ohne Marken-Claim genutzt werden. Die Logo-Varianten werden folgend mit dem Marken-Claim kombiniert:

Logo, Querformat mit Marken-Claim

Logo, Querformat ohne Marken-Claim

Logo, Hochformat (immer ohne Marken-Claim)

Die Größenreferenzen für verschiedene Formate sind auf S. 10 aufgelistet.



Querformat Logo mit
Marken-Claim



Querformat Logo ohne
Marken-Claim (z.B. für Banner)



Hochformat Logo ohne
Marken-Claim

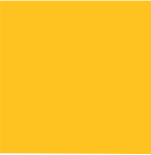
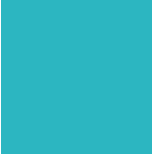
3 ITW MARKENFARBEN

3.1 VOLLTON-PRIMÄR-/SEKUNDÄRFARBEN

Die Farben im Logo sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert. Sie dürfen ausschließlich in dieser unveränderten Form (mit Ausnahme der Abstufungen) verwendet werden. Das ITW Gelb dient als Primärfarbe, welche den Großteil der Kampagne repräsentiert. Das ITW Blau ist ebenfalls

eine Primärfarbe, die jedoch nur eingesetzt werden sollte, wenn z. B. die Lesbarkeit auf gelben Untergrund nicht gegeben ist. Bei allen Farbwerten muss darauf geachtet werden, dass keine genauen Farbwerte von Farben der Handelspartner verwendet werden.

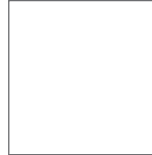
Besteht eine Ähnlichkeit der Hintergrundfarbe muss gewährleistet sein, dass aufgrund der restlichen Gestaltung keine Verwechslungsgefahr besteht. Genauerer Vorgaben zum Einsatz als Vollton-Hintergrundfarbe können auf der Seite 32 in den Gestaltungsgrundlagen eingesehen werden.

	
R 253 G 195 B 0	R 52 G 178 B 193
ITW Gelb	ITW Blau
CMYK 0/25/95/0	CMYK 70/5/25/0
RGB 253/195/0	RGB 52/178/193
Pantone 7406 C	Pantone 631 C
HKS 04	HKS 51 (bei 80 %)
RAL 1003	RAL 5018
	

Vollton-Primärfarben

			
R 234 G 78 B 52	R 36 G 137 B 153	R 229 G 150 B 0	R 179 G 62 B 39
ITW Rot	ITW Dunkelblau	ITW Dunkelgelb	ITW Dunkelrot
CMYK 0/80/80/0	CMYK 73/13/25/25	CMYK 0/43/100/9	CMYK 0/80/80/30
RGB 234/78/52	RGB 36/137/153	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone 7417 C	Pantone 7697	Pantone 145	Pantone 7599
HKS 12	HKS 51	HKS 71	HKS 14
RAL 2002	RAL 5021	RAL 1007	RAL 3000
			

Vollton-Sekundärfarben

			
R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 92 (bei 70 %)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005
			

Vollton-Primärfarben Schwarzweiß

3.2 HALBTON-PRIMÄRFARBEN

Die Farben im Logo sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert. Sie dürfen in ihrer Opazität ausschließlich in den hier gezeigten Abstufungen verwendet werden.



Halbton-Primärfarben

Halbton-Primärfarben Schwarzweiß

3.3 FARBVERLÄUFE

Die Farbverläufe leiten sich aus den definierten Farben der Dialogboxen des Logos ab. Die Position des Verlaufs befindet sich bei 50 % zwischen den beiden Vollton-Abstufungen. Die Verlaufsrichtung beträgt 30°, wobei der dunklere Ton rechts unten positioniert ist.

CMYK 70/5/25/0
RGB 52/178/193

CMYK 73/13/25/25
RGB 36/137/153

CMYK 0/25/95/0
RGB 253/195/0

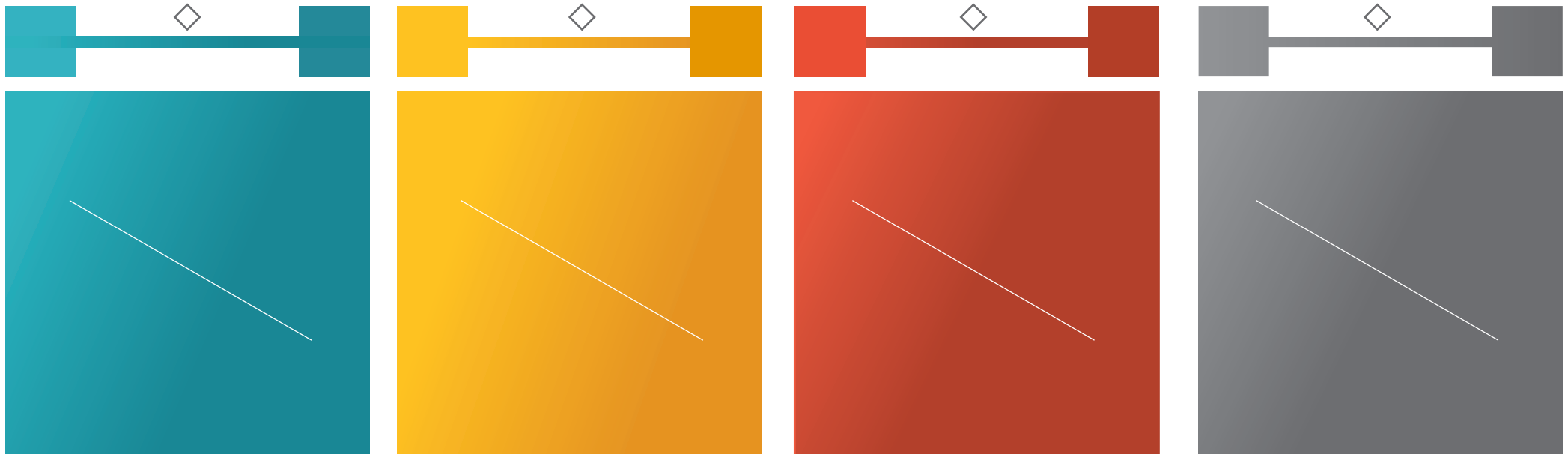
CMYK 0/43/100/9
RGB 229/150/0

CMYK 0/80/80/0
RGB 234/78/52

CMYK 0/80/80/30
RGB 179/62/39

CMYK 0/0/0/53
RGB 151/150/150

CMYK 0/0/0/70
RGB 112/111/111



3.4 HINTERGRÜNDE

Als Hintergründe werden ausschließlich die 100% Vollton-Farben der ITW, die ITW Farbverläufe oder Weiß verwendet.

Die ITW Papierstruktur wird lediglich dazu verwendet, die Dialogbox vor farbigem Grund hervorzuheben. Diese darf nicht vollflächig als Hintergrund oder mit einer Farbe multipliziert angewendet werden.

Vereinzelte dürfen die ITW Farbverläufe als Hintergrund eingesetzt werden. Diese werden beispielsweise bei großflächigen Maßnahmen wie z.B. POS, Messe, OOH eingesetzt.

Das ITW PAPIER

Das ITW Papier hat eine feine Büttenpapier-Struktur.

Es ist nur in der von der Initiative Tierwohl vorgegebenen Form einzusetzen und es darf kein anderes Papier an dessen Stelle verwendet werden.

Falls für die Gestaltung das ITW Papier benötigt wird, erhalten Sie eine Vorlage der Struktur.

ITW Marken Vollton-Farben, Hell



ITW Marken Vollton-Farben, Dunkel



ITW Marken Farbverläufe und Marken-Papierstruktur



4 ITW TYPOGRAFIE

4.1 HAUSSCHRIFTEN IN DER EXTERNEN KOMMUNIKATION

ITW Hausschriften:

Trade Gothic LT Standard & Good Pro

Headline	Good Pro Condensed Black, 65 / Auto
Copy Head	Trade Gothic LT Std. Bold, 20/24
Copy Subhead	Trade Gothic LT Std. Bold, 12 / 14
Copy	Trade Gothic LT Std. regular, 10/12
Copy Web	Trade Gothic Web Font

Good Pro Cond Black

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Trade Gothic LT Std Regular
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Trade Gothic LT Std Oblique
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Trade Gothic LT Std Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Trade Gothic LT Bold Cond No. 20
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

4.2 SCHRIFTENVERWENDUNG IN DER PRINT-PRODUKTION

Hinweis zur Subline

Wenn der Zusatz „Mehr Informationen unter initiative-tierwohl.de“ oder „Diese Unternehmen nehmen an der Initiative Tierwohl teil:“ verwendet wird, steht die Subline in Std. Regular und Tierwohl sowie der Name des teilnehmenden Unternehmens werden in Bold gesetzt.

Im Kleinformat DIN A6 werden Sublines komplett in Bold gesetzt, da hier nur eine kurze Version verwendet wird. Kurze Sublines werden auf allen Medien komplett in Bold gesetzt.

Hinweis zu Komposita im Markennamen

Namensschreibweisen folgen Regeln, die von der amtlichen Rechtschreibung abweichen können. Das betrifft auch die Setzung von Zwischenräumen oder Bindestrichen.

Wenn also der Markenname „Tierwohl“ in Kontext mit einem anderen Wort gestellt wird, so wird dies ohne Bindestrich, aber mit einem Leerzeichen geschrieben. Also schreibt man Komposita wie folgt am Beispiel:

Tierwohl Kriterien.

Layout	Medium	Schriftschnitt	Schriftgröße / ZAB	Schriftfarbe
Headline	DIN A4	Regular	65 pt, größtm. / 120%	ITW Farben
	> DIN A6 ≤ DIN A6	Regular	größtmöglich / 120%	ITW Farben
Subline / Hervorhebung max 2-Zeiler	DIN A1	Bold / Bold	39 pt / 52 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A4	Bold (20PT)	20 pt / 24 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A5	Regular / Bold	10 pt / 13 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A6	Bold / Bold	9 pt / 11 pt	ITW Grau/Weiß
Copyhead	DIN A1	Bold / Bold	39 pt / 52 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A4	Bold (20PT)	20 pt / 24 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A5	Regular / Bold	10 pt / 13 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A6	Bold / Bold	9 pt / 11 pt	ITW Grau/Weiß
Copy, Hochformat	DIN A1	Regular / Bold	39 pt / 52 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A4	Regular / Bold	10 pt / 12 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A5	Regular / Bold	10 pt / 13 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A6	Bold / Bold	9 pt / 11 pt	ITW Grau/Weiß
Störertext	alle	Bold	größtmöglich / 120%	ITW Grau/Weiß
Rechtstext	DIN A1	Regular	17 pt / 20 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A4	Regular	6 pt / 7,5 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A5	Regular	6 pt / 7,5 pt	ITW Grau/Weiß
	DIN A6	Regular	6 pt / 7,5 pt	ITW Grau/Weiß

4.3 ANWENDUNGEN VON COPYTEXT

Fließtexte stehen immer nur auf einfarbigem Vollton-Primärfarben-Grund oder auf Weiß. Wenn ein Hintergrundmotiv mit eingespiegelt ist, dann muss ein fester Raum z.B. eine Papier-Dialogbox für die Copy erstellt werden, damit die Lesbarkeit gewährleistet ist.

Die Copyfarbe Dunkelgrau ist fest nach den CMYK (0/0/0/70) und RGB-Werten (112/111/111) definiert. Schwarz darf nur in Ausnahmefällen (z.B. bei sehr kleinen Rechtstexten) als Schriftfarbe eingesetzt werden. Weiß, kommt in Negativform auf farbigem Grund zum Einsatz.

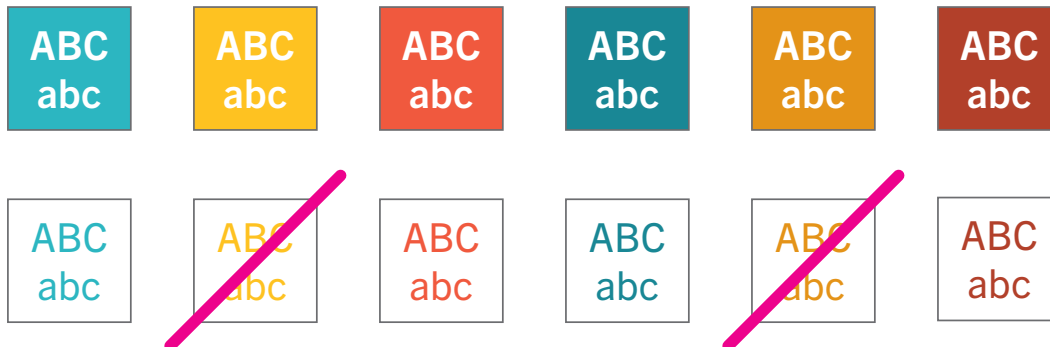
Alle Vollton-Primärfarben können - wie hier definiert - verwendet werden, sollten jedoch ebenfalls nur selten zum Einsatz kommen. Diese finden ihren Einsatz im Highlighten von Infoboxen, wichtigen Textpassagen, in Grafiken oder anderen Hervorhebungen.

Headlines werden in der Dialogbox auf Papierhintergrund ein- bis dreifarbig gesetzt. Die Zuordnung der Zeilen ist hierbei frei zu handhaben.

Anwendungsbeispiel in der Dialog-Box.
Informationen hierzu auf S. 35

LOREM IPSUM SIT
DOLOR SIT AMET,
SED LAD.

Anwendungsbeispiele ITW Vollton-Primärfarben für die Schriftenverwendung



Anwendungsbeispiele ITW Vollton-Farbverläufe für die Schriftenverwendung



4.4 SCHRIFTEINSATZ IN DER TEXTVERARBEITUNG UND E-MAIL-KOMMUNIKATION

ITW Schrift für die Textverarbeitung und E-Mail-Kommunikation: Tahoma

Tahoma Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

Tahoma Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

Als Standardschrift für Word- / Excel-Dokumente und E-Mails wird die Schriftart Tahoma verwendet. Die Schriftfarbe ist Schwarz. Für den Schriftverkehr sind ausschließlich die zur Verfügung gestellten Microsoft Word-Vorlagen zu verwenden (s. ab S. 53). Das Anpassen dieser Vorlagen ist nicht gestattet. Im Folgenden eine Übersicht der Vorgaben für die Schrift Tahoma:

Schriften	Schriftart	Schriftgröße	Einzug	Schriftfarbe
Kopfzeile (ITW Kopfzeile)	Tahoma, Bold	15 Pt	linksbündig	schwarz
ITW Head 1	Tahoma, Bold	13 Pt	linksbündig	schwarz
ITW Head 2	Tahoma, Bold	13 Pt	linksbündig	schwarz
ITW Head 3	Tahoma, Bold	11 Pt	linksbündig	schwarz
1 Überschrift 1	Tahoma, Bold	13 Pt	linksbündig	schwarz
1.1 Überschrift 2	Tahoma, Bold	11 Pt	linksbündig	schwarz
1.1.1 Überschrift 3	Tahoma, Bold	9 Pt	linksbündig	schwarz
Fließtext (Standard, ITW Standard)	Tahoma, Regular	9 Pt	linksbündig	schwarz
Tabelle Spaltenüberschrift	Tahoma, Bold	9 Pt	linksbündig	schwarz
Aufzählungszeichen	■	9 Pt	hängend, 0,63 cm	schwarz

4.5 TEXTVERARBEITUNG: BEISPIELE FÜR ÜBERSCHRIFTEN

Überschriften ohne Nummerierung

Auf der rechten Seite befinden sich Beispiele für die Formatierung von Überschriften ohne Nummerierung. Solche Überschriften sollten in der Textverarbeitung eher für Deckblätter oder für die erste Seite verwendet werden.

Beispiel:

**Oberüberschrift – Dokumentenbezeichnung Initiative Tierwohl
(Tahoma, Bold, Schriftgröße 13 Pt – ITW Head 1)**

**Zwischenüberschrift 1
(Tahoma, Bold, Schriftgröße 13 Pt – ITW Head 2)**

**Zwischenüberschrift 2
(Tahoma, Bold, Schriftgröße 11 Pt – ITW Head 3)**

Überschriften mit Nummerierung

Für die Textformatierung bei z. B. Word-Dokumenten kann man Überschriften mit Nummerierungen formatieren. Die Beispiele hierzu findet man rechts. Solche Überschriften sollten in Dokumenten, in Veröffentlichungen, in Handbüchern usw. verwendet werden.

Beispiel:

**1. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore
(Überschrift 1)**

**1.1 Magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum
(Überschrift 2)**

**1.1.1 Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet
(Überschrift 3)**

4.6 TEXTVERARBEITUNG: BEISPIEL FÜR DEN FLIESSTEXT

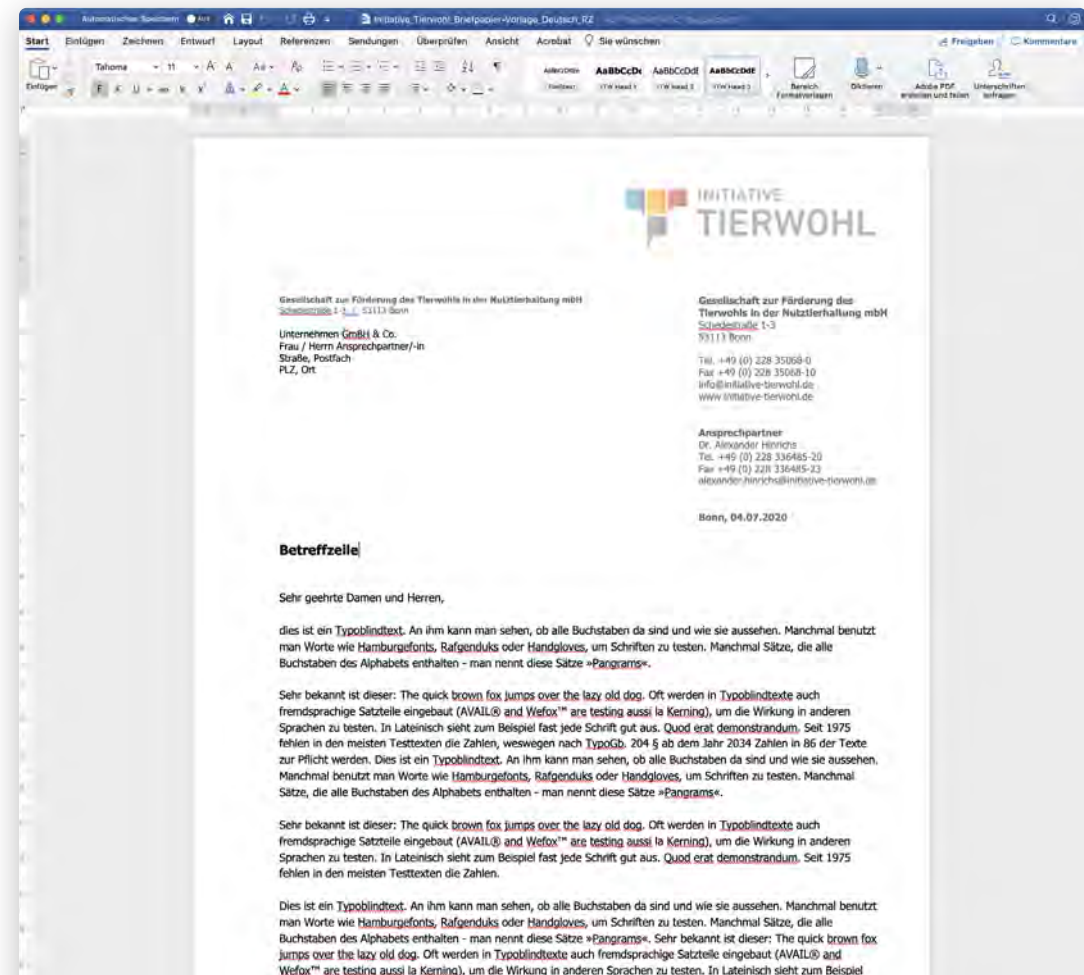
Formatierung von Fließtexten

Auf der rechten Seite befindet sich ein Beispiel für die Formatierung von Fließtexten. Diese werden in der Schrift Tahoma Regular in der Schriftgröße 9 Pt formatiert und angewendet.

Beispiel:

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

(Tahoma, Regular, Schriftgröße 9 Pt – Standard, ITW Standard – Fließtext)



4.7 TEXTVERARBEITUNG: BEISPIEL FÜR AUFZÄHLUNGSZEICHEN

Formatierung von Aufzählungszeichen

Für die Strukturierung des Fließtextes bietet es sich an Aufzählungszeichen in den Text einzubauen. Hierfür gibt es zwei beispielhafte Varianten auf der rechten Seite.

Hinweis: Eine Ausnahme in der Gestaltung liegt bei den Masterfolien-Vorlagen für die Power-Point-Präsentationen vor. Hier dürfen statt der klassischen, viereckigen Kästchen, die blauen Dialogboxen der ITW als Aufzählungszeichen verwendet werden.

Beispiel mit Rechtecken:

- Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. (ITW Listenabsatz 1)
- Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur adipiscing elit, sed diam nonumy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. (ITW Listenabsatz 2)

Beispiel mit Buchstaben:

- a) Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua.
- b) Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua.



Beispiel: PowerPoint-Vorlage mit Musterbefüllung

5 ITW CORPORATE LANGUAGE

5.1 CORPORATE LANGUAGE – DO'S & DON'TS

DO's ✓

VERBRAUCHERNAH

Die Initiative Tierwohl spricht auf Augenhöhe mit den Verbrauchern.

- Wir achten auf eine unverkrampte, unbeschwerte Sprache.
- Wir verwenden klare, zugängliche Sätze.
- Wir bieten dem Verbraucher die Initiative Tierwohl als unverbindliche Alternative zu konventionell hergestelltem Fleisch an.
- Wir kommunizieren mit einem Augenzwinkern.

ANPACKEND

Die Initiative Tierwohl bezieht sich immer auf konkrete Maßnahmen im Hier und Jetzt.

- Wir reden von Erfolgen in der Gegenwart.
- Wir nennen konkrete Tierwohl-Maßnahmen.
- Wir stehen Herausforderungen positiv gegenüber.

AUTHENTISCH

Die Initiative Tierwohl beleuchtet Sachverhalte von allen Seiten. Schließlich haben wir das Know-How der gesamten Fleischwirtschaft hinter uns.

- Wir sind selbstbewusst.
- Wir wissen wovon wir reden, denn wir konsultieren im Zweifelsfall Experten.
- Wir vertreten alle teilnehmenden Branchen gleichermaßen.

DON'Ts ✗

Die Initiative Tierwohl fällt keine Urteile und langweilt die Menschen nicht.

- Wir vermeiden lange, verschachtelte Sätze.
- Wir vermeiden den erhobenen Zeigefinger.
- Wir verzichten auf negative Schwere in unseren Texten.
- Wir verzichten nach Möglichkeit auf den Gebrauch von Fachausdrücken.

Die Initiative Tierwohl versteckt sich nicht hinter nichtssagenden Formulierungen.

- Wir reden nicht von Problemen und Hindernissen.
- Wir reden nicht über noch nicht beschlossene Dinge.
- Wir schauen nicht auf Andere.

Die Initiative Tierwohl macht sich nicht wichtig. Wir geben nicht vor mehr zu sein als wir sind.

- Wir stellen keine Vermutungen oder Mutmaßungen an.
- Wir müssen uns für nichts entschuldigen.
- Wir sind keine Tierschutzorganisation und geben das auch nicht vor.

ANSPRACHE AN STEAKHOLDER

Wir sprechen alle unsere Stakeholder mit Respekt und Höflichkeit an. An unserer optimistischen, klaren und progressiven Tonalität ändert sich jedoch nichts.

Selbstverständlich werden die Begrüßungsformeln je nach Ansprechpartner (Filialleiter, Politiker, CEO) entsprechend angepasst.

6 ITW ILLUSTRATIONEN & INFOGRAFIKEN

6.1 ILLUSTRATIONEN & ICONS

Mit Hilfe von Infografiken im ikonografischen Stil können auf klare und einfache Art und Weise komplexe Sachverhalte vermittelt werden. Sie können in den definierten Farbverläufen, negativ oder grau gestaltet werden.

Die Icons dürfen nur im Stil der im Logo enthaltenen Markenfarben gestaltet sein. Sie sind in 2D Vektorgrafik anzulegen und enthalten keine Outlines. In den Icons oder Illustrationen der ITW sollen keine Farbverläufe eingesetzt werden. Icons dürfen in den für ITW festgelegten, weißen Kreisformen dargestellt werden, sind jedoch auch als Freisteller möglich.

Icons sind u.a. für folgende Themen und Bereiche aus dem ITW-Spektrum vorhanden. Den vollständigen Katalog können Partner in der Geschäftsstelle anfordern.

- Schwein
- Huhn
- Pute
- Rind
- Milchkuh
- Kalb
- Sau mit Ferkel
- Ferkel
- Fleisch
- Fleischverarbeitung
- Schlachtbetrieb
- Zwischenhändler
- Geld
- Lebensmitteleinzelhandel
- Clearingstelle
- Geschäftsstelle
- Zertifizierungsstelle
- Gastronomie
- Transport
- Auditor
- Bündler
- Tierhalter
- Verbraucher
- Veterinär

Darstellung von Mensch und Tier

Menschen- oder Tiergesichter sind auf das Wesentliche reduziert und auf Augen und Mund (evtl. auch die Nase, z.B. beim Schwein) beschränkt. Die Darstellung ist sehr stilisiert und sachlich.

Die ITW Kreise

Die in den Infografiken verwendeten Kreise dürfen nur mit einer grauen oder weißen Outline (auf farbigem Grund) und grauem oder weißem Hintergrund dargestellt werden. Prinzipiell ist darauf zu achten, dass die Gestaltung innerhalb einer Grafik einheitlich gehandhabt wird und zu anderen Grafiken passt.



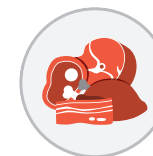
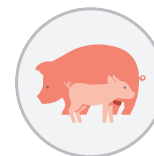
Beispielhafte Darstellung von Menschen
Auditor, Bündler und Veterinär



Beispielhafte Darstellung von Gegenständen
Zertifizierungsstelle, Schlachtbetrieb, Lebensmittelhandel



Beispielhafte Darstellung von Tierwohl Tieren
Huhn, Pute, Sau und Ferkel



Beispielhafte Darstellung von Tierwohl Produkten
Fleisch und Zwischenhändler



6.1 ILLUSTRATIONEN & ICONS

ITW Tiere als Stempel-Grafik

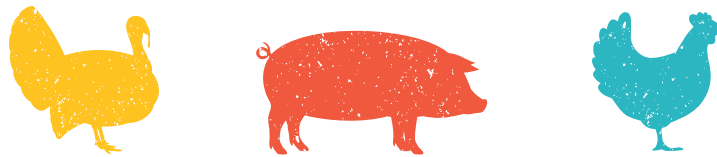
Die Grafik ist im Stil der im Logo enthaltenen Markenfarben gestaltet und als 2D-Vektorgrafik einfach und simpel angelegt. Durch die weiße Marmorierung ähnelt die Illustration an eine Stempel-Grafik. Zu finden ist diese auf der Website von Initiative Tierwohl, sowie vermehrt in der Geschäftsausstattung. Sie ist somit zu einem **wichtigen Element** in der Kommunikation von ITW geworden.

Die Stempel-Grafik soll auch zukünftig, an passenden Stellen, als Freisteller eingebunden werden. Die Tiere als Stempel-Grafik sind ausschließlich für die Unternehmenskommunikation der ITW gedacht. Sie sollten nicht mit den anderen Illustrationen gemeinsam verwendet werden.

Das Tierwohl-Lexikon

Mit Hilfe von illustrativen Darstellungen werden auf klare und einfache Art und Weise komplexe Sachverhalte im Tierwohl-Lexikon vermittelt. Zufinden sind diese auf der Website der Initiative Tierwohl oder auch bei Twitter.

Die Motive sollen auch ohne Bewegung die Idee kommunizieren und Spaß machen, jedoch nicht zu kindlich wirken. Die Farbgebung sollte sich nach den ITW Farben und ihrer Illustrationsvorgaben richten. Die Icons dürfen in den festgelegten, weißen Kastenformen als 2D-Grafik aufbereitet und dargestellt werden. Ein Auszug der bisherigen korrekt illustrativ dargestellten Tierwohl Tieren in unserem Tierwohl-Lexikon, ist auf der rechten Seite zu sehen.



Initiative Tierwohl Tiere als Stempel-Grafik
Pute, Schwein und Huhn



Beispielhafte korrekte illustrative Darstellung von Tierwohl Tieren im Tierwohl-Lexikon

7 ITW BILDLOOK

7.1 BEWEGTBILD / MOTION DESIGN

Der Bildlook

Der Bildlook für Bewegtbild/Motion Design basiert im illustrativen oder fotografischen Stil auf den ITW Vorgaben und deren Markenfarben (Vollton). Auch die Darstellung von Fleischprodukten (verpackt, unverpackt, auf Papier, in der Kühltheke) erfolgt streng nach Vorgabe des Markenhandbuches. Jegliche Darstellung von Tieren unterliegen der Prüfung durch fachkundige Experten aus der Landwirtschaft seitens der ITW.

Bei computergeneriertem Content muss ein einfarbiger Hintergrund eingespiegelt sein. Egal ob Motion Design oder Realbild. Alle Bewegungen sollten immer so realitätsnah wie möglich dargestellt werden (siehe S.28). Wenn Realfilm eingesetzt wird, dann sollte der authentische Stall- oder Freiland-Hintergrund in natürlicher Unschärfe verwendet werden.

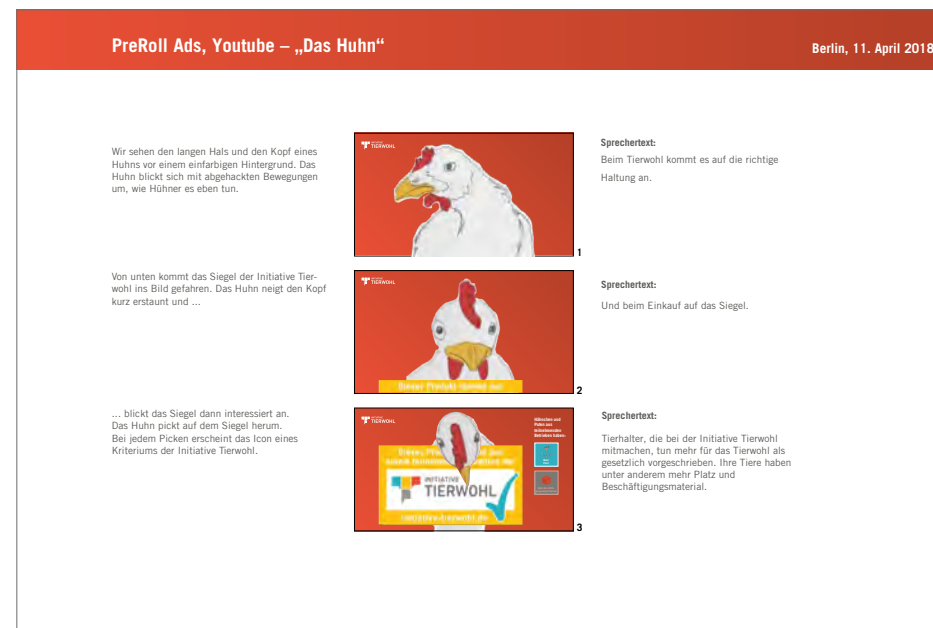
Motion-Design, allgemein

Bewegtbild-Aufnahmen von Tieren und/oder Menschen sollen nur auf oder in an der Initiative Tierwohl teilnehmenden Betrieben aufgezeichnet werden. Nur so ist zu gewährleisten, dass die Tierwohl-Kriterien optimal dargestellt werden können.

Die im Film gezeigten Tiere und Menschen sollten in ihrem gewohnten Umfeld gefilmt werden. Landwirte oder andere Personen dürfen im Freien und Innenräumen gefilmt werden. Die Tiere werden in Ställen gezeigt.

Musik

Die Produktion von Bewegtbild erfolgt primär ohne Musik. Musikalische Untermalung soll nur in Ausnahmefällen eingesetzt werden, wenn die Tonspur so reduziert ist, dass eine Überfrachtung an Sprache, Tiergeräuschen und gleichzeitiger Musik ausgeschlossen ist. Hierbei soll lediglich instrumentales Material verwendet werden, kein Gesang. In Online-Bannern oder PreRoll-Videos kann Musik jedoch die Aufmerksamkeit steigern und den kreativen Spielraum erweitern.



Beispiel: Youtube PreRoll Ad „Huhn“, Stand: April 2018

7.2 BEWEGTBILD / MOTION DESIGN – ANIMATIONEN

Illustrationen von Mensch und Tier

Bei der illustrativen Darstellungen von Mensch und Tier, egal ob im Bewegtbild animiert oder als statisches Bildposting, sollten ebenfalls gewisse Regeln eingehalten werden.

Do's and Dont's:

Erlaubt ist ... im Prinzip alles, was Piktogramm-Anmutung hat, sehr einfach in seiner Darstellung und im Verständnis des Betrachters ist. Besonders wenn es der Idee und der Aussage zuträglich ist. z. B: Trampolin und Boxhandschuhe. Alles, was nicht zu kleinteilig ist, was sich in der 2D Optik mit gut darstellen lässt. Ein vereinfachen von Federn, Fingern oder Hufen ist möglich, solange es nicht unnatürlich oder ungesund aussieht. In statischen und bewegten Darstellungen sollten Längen- und Größenverhältnisse aller Bildfaktoren (z. B: Armlängen, Tierköpfe, Verhältnisse von Tier oder Mensch zum Umfeld) authentisch in Einklang gebracht werden. Auch die Farbgebung sollte sich nach der ITW Farben und ihrer Illustrationsvorgaben richten.

Statische Motive sollten auch ohne Bewegung die Idee kommunizieren und Spaß machen, jedoch nicht zu kindlich wirken. **Bewegte Darstellungen** sollten gemäß den Vorgaben auf den Seiten 33 und 34 in Absprache mit der ITW erfolgen und die dort beschriebenen Kriterien erfüllen. Wichtig ist, dass bewegte Animationen einen gesunden, fließenden Bewegungsablauf zeigen. Produktionstechnische, kleinere Hackeligkeiten im Ablauf sind erlaubt, wenn sie die natürliche Anatomie von Mensch und Tier nicht verfremden.

Nicht erlaubt sind ...

- Zu überzogene Größenverhältnisse zwischen Tier und Mensch
- falsche Größenverhältnisse zwischen Tier / Mensch zum Umfeld
- Bewegungsabläufe, die den natürlichen Bewegungsapparat von Mensch und Tier nicht realitätsgetreu zeigen
- keine Mischung von 3D und 2D Darstellungen
- Verlaufsflächen sind im MHB nicht vorgesehen. (Können aber evtl. NUR FÜR HINTERGRÜNDE ausnahmsweise beibehalten werden.)
- Fremdfarben
- Unsauberheiten in der grafischen Ausarbeitung von Figuren (wenn Ebenen „blitzen“)
- abweichende Anatomie sowie Ausdruck und Gestaltung des Gesichts bei Tier und Mensch



Beispiele für die korrekte illustrative Darstellung von Tieren im Umfeld, in Twitter Shareables.

7.3 BEWEGTBILD / MOTION DESIGN – LOGO- UND URL-EINBINDUNG

Allgemein

Im Allgemeinen ist zu gewährleisten, dass das Logo gemäß den Vorababreden für die Logoanwendung (auf den Seiten 5-7) eingebunden wird. Lesbarkeit und Erkennbarkeit müssen gewährleistet sein und ein Verändern ist nicht gestattet. Daher sind alle farbigen Logos stets auf weißem Grund zu platzieren.

Opener

Im Opener sollte das farbige, hochformatige (Querformat analog des Abbinders ist auch möglich) Logo ohne Claim groß und zentriert auf weißem Grund abgebildet werden.

URL- und Logo-Einbindung im Bildcontent

Die Webadresse der Initiative Tierwohl wird im Bewegtbild auf laufendem Content immer nur in Weiß in der oberen, rechten Ecke gesupert.

Logochart - Abbinde

Im Abbinde sollte das farbige, querformatige Logo ohne Claim groß und zentriert auf weißem Grund abgebildet werden. Die URL sollte entweder im ITW Dunkelgrau oben rechts gesupert oder unter dem Logo mittig auf ITW Hellblau vermittelt werden.



1)



2)



3)



4)



5)

- 1) Einbindung des hochformatigen Logos im Opener
- 2) Einbindung des weißen, querformatigen Logos im Bewegtbild.
- 3) Einbindung der URL in Weiß.
- 4) Alternative Einbindung des farbigen, querformatigen Logos und der URL im Abbinde.
- 5) Einbindung des farbigen, querformatigen Logos und der farbigen URL im Abbinde.

7.3 BEWEGTBILD / MOTION DESIGN – LOGO- UND URL-EINBINDUNG

Bauchbinde

Namen, Titel, Beruf oder Ähnliches werden in einer sogenannten Bauchbinde in Form der ITW Dialogbox mit Sprechblasen-Ecke unten rechts gesupert. Der weiße Titelbereich (ohne Papierstruktur) beträgt 75% Deckkraft und knüpft links an das voll deckend weiße Quadrat mit dem farbigen ITW Logo ohne Logotype an. Die Schrift ist die Hausschrift Trade Gothic Bold in 100% Schwarz, um eine bedingungslose Lesbarkeit zu gewährleisten.

Untertitel

Wenn Untertitelungen o.Ä. dargestellt werden sollten, dann immer in Form der Hausschrift Trade Gothic Bold in 100% Schwarz, um eine bedingungslose Lesbarkeit zu gewährleisten. Diese steht, wie die Bauchbinde auf weißem Grund in 75% Transparenz. Die Einspiegelung des kompletten Logos, im rechten Bildrandbereich ist nicht zwingend notwendig, jedoch möglich.

Alle gängigen Safeties (Bildränder) für die Sendung im TV oder eine Online-Schaltung in sozialen Netzwerken müssen beachtet und eingehalten werden.



- 1) Gestaltung einer Bauchbinde mit Namen, Titel/ Berufsbezeichnung, o.Ä. im Zusammenspiel mit dem ITW Logo ohne Logotype
- 2) Gestaltung einer Bauchbinde mit Untertiteln im Zusammenspiel mit dem ITW Logotype

7.4 MOTIVE UND MOTION DESIGN MIT PERSONEN

Die in der Bildwelt von der ITW dargestellten Personen stehen immer klar im Fokus und der Hintergrund befindet sich in der Unschärfe. Die Licht- und Farbstimmung aller filmischen und fotografischen Materialien soll kontrastreich, sonnig frühlingshaft und farbenfroh sein. Als Testimonials werden vorwiegend Endverbraucher, teilnehmende Landwirte/Unternehmer, oder ITW Botschafter gezeigt.

Die dargestellte Person wird mit einem freundlichen Lächeln und entspanntem Posing gezeigt. Es soll wirken, als kenne er/sie sich mit der Initiative Tierwohl und den ITW Haltungs-Kriterien vollends aus und repräsentiert diese mit gutem Gewissen. Gesicht, Hände und Haare sind gepflegt und authentisch gestylt. Frauen tragen natürlich wirkendes Make-up und alle Models haben alltagstaugliche Frisuren.

Die Kleidung der Modelle soll so wirken, wie die Person im Alltag gekleidet wäre. Landwirte (m/w) tragen saubere Arbeitskleidung in Form von Overall, Gummistiefeln o.Ä. und halten ggfs. ein ebenfalls sauberes, jedoch gebrauchtes Arbeitsgerät wie z.B. einen Spatenstiel in der Hand. Weitere kleinere Accessoires könnten Bestandteil der Portraits sein (z.B. Stift in Brusttasche, Werkzeug am Hosensack, ein Werkzeuggürtel o.Ä.).

Das Posing der Modelle ist entspannt, selbstbewusst und

unverkrampt. Sie stehen oder lehnen immer, können jedoch auch stolz neben einem Tier hockend dargestellt werden.

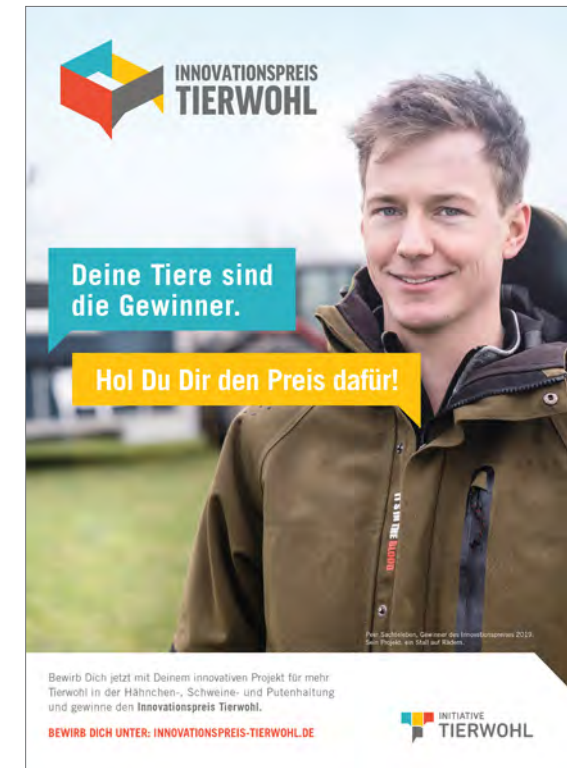
Händler stehen stolz vor oder hinter der Fleischauslage ihres Unternehmens und können ggfs. ein Stück Frischfleisch auf Papier in der Hand halten.

Motion-Design mit Personen

Im Bewegtbild sollten große, hektische Bewegungen vermieden werden. Die Bewegungen der Modelle sind fließend und natürlich und haben einen seriösen Charakter.

Sound-Design Personen

Wenn Personen im Bewegtbild etwas sagen, dann sollte es ein authentischer und gut artikulierter, fließender Redefluß sein. Die Person sollte entweder bei der Arbeit (im Einklang mit zurückhaltender Geräusch-Vertonung von Set und Tier) berichten oder im Interview mit wenig Umfeld-Vertonung. In jedem Fall sollte gewährleistet sein, dass die Person im Video klar und deutlich zu verstehen ist.



Beispiel: Innovationspreis-Anzeige 2020

7.5 MOTIVE UND MOTION DESIGN MIT ECHTEN TIEREN

Das Tierwohl Tier - Gesamtzustand

Ein gesundes Tierwohl Tier, egal ob Geflügel oder Schwein, muss gewisse optische Voraussetzungen für eine positive, glaubwürdige Kommunikation der Marke erfüllen.

Der umfassend gesunde Gesamtzustand des Tierwohl Tiers muss daher in jeder Form der Darstellung strengstens eingehalten werden und es sollte eine Abstimmung mit fachkundigen Experten aus der Landwirtschaft seitens der ITW erfolgen. Hierfür gelten im folgenden bestimmte Erkennungsmerkmale.

Allgemein

Alle im Bewegtbild gezeigten oder fotografierten Tiere sollten wache, klar glänzende Augen haben und hierbei keine Krankheitssymptome aufweisen. Die Körperhaltung der Tiere muss gesund aussehen. Sie sind meist stehend abzubilden, können jedoch auch sitzend/liegend dargestellt werden. Das Tier muss dann jedoch die Augen immer offen halten. Es darf nicht aussehen, als schliefe es. Wenn das Tier in die Kamera blickt, sollte es zufrieden und fit wirken.

Alle Tiere müssen wohlgenährt sein und dürfen keine Fehlbildungen oder Verletzungen haben.

Motion Design mit Tieren

Wie die hier beschriebenen optischen Merkmale der Tiere, sollten auch die tierischen Bewegungen im Motion-Design in Absprache mit der ITW erfolgen.

Alle Bewegungen der Tiere sollten so realitätsnah wie möglich dargestellt werden und nicht überzogen wirken. Das Gesamtbild von vielen Tieren darf nicht zu hektisch wirken und die maximale Anzahl von Tieren im Bild ist einzuhalten (siehe S.30).

Die Tierbewegungen dürfen nicht aufgeregt oder gestresst wirken.

Beispiele für natürliche Bewegungen von Hühnern

Picken, Hacken, Flügelschlagen, sich Putzen, Trinken, Schnabel öffnen/schließen, Scharren, Laufen, Liegen, Sitzen

Beispiele für natürliche Bewegungen von Schweinen:

Kopfbewegungen, sich im Dreck wälzen, mit der Nase im Dreck wühlen, Reiben an Wänden o.Ä., Laufen, Liegen, Sitzen

Sound-Design

Beim Sound-Design kommt es darauf an, dass nur Sounds verwendet werden, die mit der ITW und Tieren aus den teilnehmenden Betrieben verbunden werden. Diese sollten den optimierten Haltungsbedingungen entsprechen. Beispielsweise sollten Gackern oder Grunzen in Intensität und Lautstärke das Gezeigte nur unterstützen und nicht überlagern. Die Tiere sollten nicht zu zahlreich wirken und sollten keinen aufgeregten, angespannten Ton haben.

7.5 MOTIVE UND MOTION DESIGN MIT ECHTEN TIEREN

Geflügel

Bei Tierwohl Geflügel müssen Kammblatt, Kehllappen, sämtliche Haut- und Hornschuppen (Kopf, Schnabel, Füße) eine schöne, gesunde Farbe und Beschaffenheit aufweisen. Das gesamte Gefieder muss sauber und in Farbe und Maserung ansprechend wirken. Das Tier soll flauschig gefiedert sein, darf nicht „gerupft“ wirken.



Beispiel:
gesund aussehendes Geflügel
nach Tierwohl Vorgabe

Ein evtl. gezeigter Fußring sollte möglichst frei von Dreck sein. Der Fuß des Tieres darf hierbei nicht entzündet sein.

Schwein

Tierwohl Schweine sollten immer eine gesunde Hautfarbe vorweisen und grundlegend sauber aussehen. Die Farbe sollte im Bestfall immer das ebenmäßige Schweinchenrosa darstellen und es sollte immer ein feiner, weißer Borstenflaum darauf gewachsen sein.

Die Rüsselnase von Schweinen muss schön geformt, schmutzfrei sein und gesunde Merkmale aufweisen. Wenn man Hufe sieht, sollten auch diese ein gesundes Horn vorweisen sowie sauber sein. Bei der Darstellung von Schweinen sollte ebenfalls eine Abstimmung mit fachkundigen Experten aus der Landwirtschaft seitens der ITW erfolgen.

Eine evtl. gezeigte Ohr-Markierung muss richtig im Ohr platziert und frei von Entzündungen am umliegenden Ohrlappen sein.

Gehege, Stall, Batterie



Beispiel: gesund aussehendes Schwein nach
Tierwohl Vorgabe

Generell soll in der Darstellung von Tieren nur eine maximale Anzahl von Tieren pro Fotografie festgelegt werden. Diese darf nicht überschritten werden. Es sollten keine Grenzpfiler, Zäune oder Gitter zu sehen sein. Man sieht nur die Tiere und ggfs. den im Stall sauber mit frischem Heu ausgelegten Stallboden. Die in der Bildwelt von ITW dargestellten Tiere stehen immer klar im Fokus und der Hintergrund befindet sich in der Unschärfe. Die Licht- und Farbstimmung der Fotografie soll kontrastreich, sonnig frühlinghaft und farbenfroh sein, auch wenn es sich um ein Indoor-Foto handelt.

Maximale Anzahl von Tieren pro Bild:

Geflügel 20-50 Hühner/15-25 Puten

Schweine: 10 Schweine/15 Ferkel

8 GESTALTUNGSRICHTLINIEN

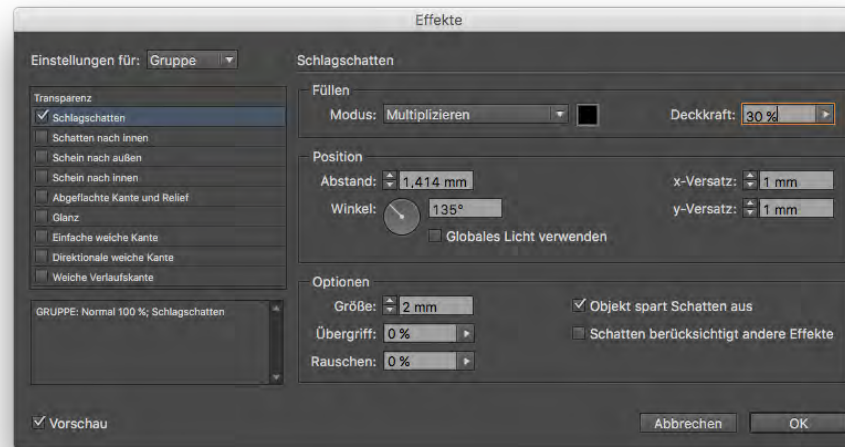
8.1 KONSTRUKTION DIALOGBOX

Die Dialogbox - Das Aussehen

Die Dialogbox besteht aus der für ITW festgelegten Papierstruktur. Sie hat keine Kontur aber trägt, wie hier festgelegt, einen Schlagschatten. Die Sprechblasen-Ecke sollte immer nur in der unteren rechten Box dargestellt werden und dessen Diagonale muss immer einen 45°-Winkel besitzen.

In Extremformaten darf auf das Einsetzen der Dialogbox verzichtet werden, da die die Größe der Headline und somit dessen Lesbarkeit beeinträchtigen kann. Sollte sie in Bannern doch zum Einsatz kommen, dann muss sie von links und rechts geschert zusammenfahren.

Als allgemeines Gestaltungselement kann die Dialogbox mit der Sprechblasen-Ecke auch als eine grafische Form (z.B. als Infokasten) verwendet werden, also ohne Papierstruktur. In diesem Fall darf sie andersfarbig sein oder weiß mit einer Outline.



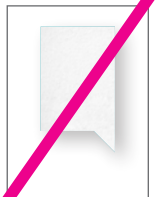
Vorgaben für den Schlagschatten der Dialogbox



ITW Vollton-Primärfarben, Hell

ITW Vollton-Primärfarben, Dunkel

ITW Vollton-Farbverläufe



8.1 KONSTRUKTION DIALOGBOX

Die Dialogbox - Die Headline

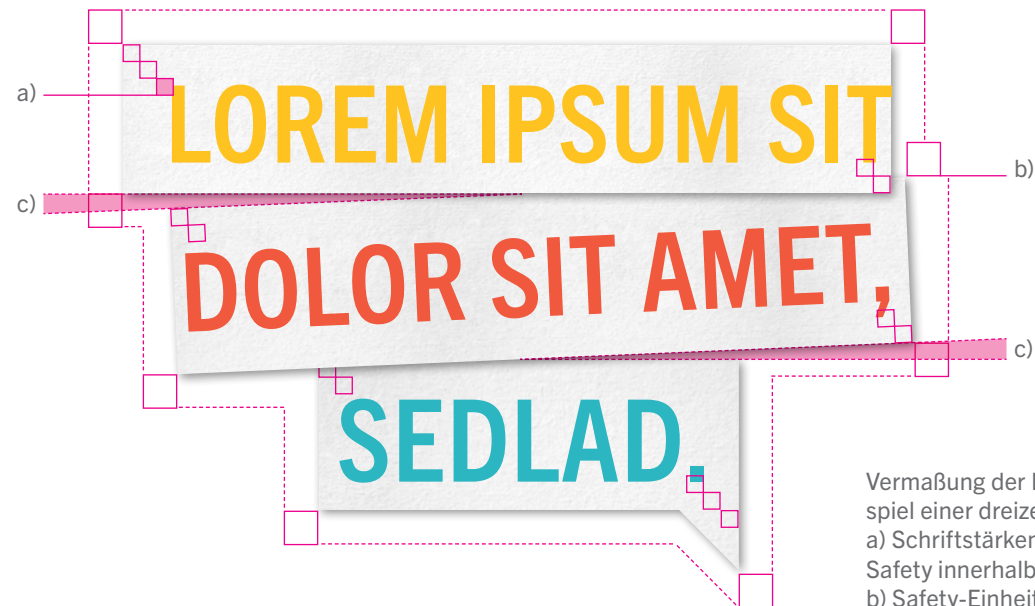
Die Headline in der Dialogbox sollte ein- bis dreizeilig und immer nur in ein bis drei verschiedenen ITW VolltonPrimärfarben (keine Farbabstufungen) dargestellt werden. Die Auswahl der Headline-Farbe richtet sich je nach Medium nach dessen individuell vorgegebener Hintergrund-Volltonfarbe. Diese sind auf der Seite 32 einzusehen. Die Headline-Farbe ist somit so auszuwählen, dass sie vor dem entsprechenden Hintergrund einen farblichen Kontrast bildet und die Lesbarkeit und Fernwirkung gewährleistet ist.

Alle Zeilen haben dieselbe Schriftgröße und Laufweite. Der Zeilenabstand richtet sich visuell nach dem vertikalen Abstand der Sprechblasen-Boxen zu einander. Hierbei sollen, um die Boxen optisch aufzulockern, die Abstände so angelegt werden, dass zwischen den Boxen Keile entstehen.

Die Headline-Zeilen haben umlaufend immer 2 Schriftstärke-Einheiten Sicherheitsabstand zum Rand der Box, nur die unterste Box hat am unteren rechten Rand drei Einheiten Abstand, damit die Sprechblasen-Spitze die richtige Größe hat. Somit passt sich dieser Sicherheitsabstand immer der Headlinegröße an. Die Headline-Zeilen sind in den Boxen vertikal und horizontal immer mittig ausgerichtet.

Das Layout darf nicht wirken, als kippt es zu einer Seite. Darum sind die erste und die letzte Box mitsamt Headline gerade zu handhaben, die mittlere wird - Box und Headline gleichermaßen - immer um 2,5° gegen den Uhrzeigersinn, also optisch aufsteigend, gedreht.

Die Boxen sind immer von oben nach unten übereinander gelegt, sodass die obere den Schlagschatten auf die darunter liegende wirft.



Vermaßung der Dialogbox am Beispiel einer dreizeiligen Headline:
a) Schriftstärken-Einheit für die Safety innerhalb der Dialogbox
b) Safety-Einheit (2x Schriftstärke) außerhalb der Dialogbox
c) Keile (eine Seite beträgt immer in Steigung / Gefälle den Wert 2,5°)

8.2 GRÖSSE & PLATZIERUNG DER MARKENELEMENTE



Größe Logo

Die Mindestgröße (Din A4) für die querformatige Logodarstellung beträgt mindestens 10 mm Höhe plus umlaufende Safety als Papier-Dialogbox. Die Mindestgröße (Din A4) für die hochformatige Logodarstellung beträgt mindestens 15 mm Breite plus umlaufende Safety als Papier-Dialogbox. Diese Werte können inhaltsbasiert auf alle anderen Din-Formate herauf- oder herabskaliert werden.

Größe Dialogbox im Satzspiegel

Die Dialogbox soll in der Breite des Satzspiegels die maximale Breite einnehmen. Gesetz dem Fall, die Headline nimmt zu viel Raum ein, dann kann die Größe hierbei inhaltsbasiert herunter skaliert werden.

URL

Die Webadresse kann analog der Testimonialkampagne auf einer separaten Papier-Dialogbox dargestellt werden. Ist sie in der Copy enthalten wird sie gefettet.



Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18

8.3 TYPOGRAFIE UND SATZ

Das Dokumentenraster rechnet sich wie folgt:

Die längste Seite des Dokumentenformats wird durch 20 dividiert, dieser Wert auf-/abgerundet. Dann wird dieser mit 1,7 multipliziert. Somit ergibt sich der **Wert R** für das Dokumentenraster, eingeteilt in 8 Rastereinheiten.

Am Beispiel:

bei Din A 4 = 210mm/20 = 10,5.

=> 10,5 mm x 1,7 => R = 17,85.

Das Grundlinienraster

Das Grundlinienraster rechnet sich wie folgt:

25,5 mm wird durch 2 dividiert und auf 0,5 Wert auf-/abgerundet. Somit erhält man den **Wert G** für das Grundlinienraster.

Am Beispiel:

$25,5/2 = 12,75 \Rightarrow G = 12,75$

Der Satzspiegel

Umlaufend vier Rastereinheiten, sprich 12,75 mm Abstand zum Beschnitt.



Beispiel Dokumentenraster: Testimonialanzeige 2017/18



Beispiel Grundlinienraster: Testimonialanzeige 2017/18

8.4 EXTREMFORMATE

LOREM
IPSUM SIT
DOLOR

GEMEIN-
SAM
VERANT-
WORTLICH
HANDELN.



Anwendungsbeispiel für
das extreme Hochformat:
Online-Banner in 120 x600px

Bei extremen Quer- oder Hochformaten kommt ausschließlich das hierfür vorgesehene Quer- oder Hochformat als Logo zum Einsatz. Bei gewisser Mindestgrößen-Einhaltung soll der Claim abgekoppelt und – beispielsweise in Online Bannern – als unabhängige Textebene in Kombination mit dem Logotype dargestellt werden.

In Extremformaten darf auf das Einsetzen der Dialogbox verzichtet werden, da die die Größe der Headline und somit dessen Lesbarkeit beeinträchtigen kann.

Logo für extreme Querformate



Logo für extreme Hochformate



GEMEINSAM VERANTWORTLICH HANDELN.  INITIATIVE
TIERWOHL

Anwendungsbeispiel für das extreme Querformat: Online-Banner in 728x90px

9 FORMATE

9.1 FORMATE – VISITENKARTEN

Das Format der Visitenkarten

Die Visitenkarten werden im Querformat mit einer Größe von 85 x 55 mm aufgebaut.

Der Aufbau und das Design der Visitenkarten

Auf der Vorderseite befindet sich zentriert das Initiative Tierwohl Logo im Querformat mit dem Slogan „Gemeinsam verantwortlich handeln“.

Auf der Rückseite befinden sich die vollständige Bezeichnung, Adresse und Kontaktdaten des Ansprechpartners. Der Name der Kontaktperson wird in 11 Pt (13,2 Pt) Trade Gothic LT Std Bold platziert. Die Position des Ansprechpartners wird ebenfalls mit der Trade Gothic LT Std Bold in der Größe 8 Pt (9,6 Pt) hervorgehoben. Die restlichen Kontaktangaben werden in 7 Pt (9 Pt) Trade Gothic LT Std Regular gesetzt. Der Abstand zum Rand beträgt umlaufend 5 mm.



Beispiel: Visitenkarte, Vorderseite, 85 x 55 mm, Querformat



Beispiel: Visitenkarte, Rückseite, 85 x 55 mm, Querformat



Dr. Alexander Hinrichs
Geschäftsführer

Tel. +49 (0) 228 336485-20
Fax +49 (0) 228 336485-23
Mobil +49 (0) 162 130 87 87
alexander.hinrichs@initiative-tierwohl.de

Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH
Schedestraße 1-3 | 53113 Bonn | www.initiative-tierwohl.de



9.2 FORMATE – KURZBRIEF

Das Format des Kurzbriefs

Der Kurzbrief wird im Querformat DIN lang mit einer Größe von 210 x 105 mm aufgebaut.

Der Aufbau und das Design des Kurzbriefs

Für den Kurzbrief liegt eine InDesign-Vorlage vor. Die entsprechende Druck-PDF kann produziert werden. Nachfolgend kann das Druck-Produkt mit einer Kurznachricht individuell handschriftlich beschrieben werden.

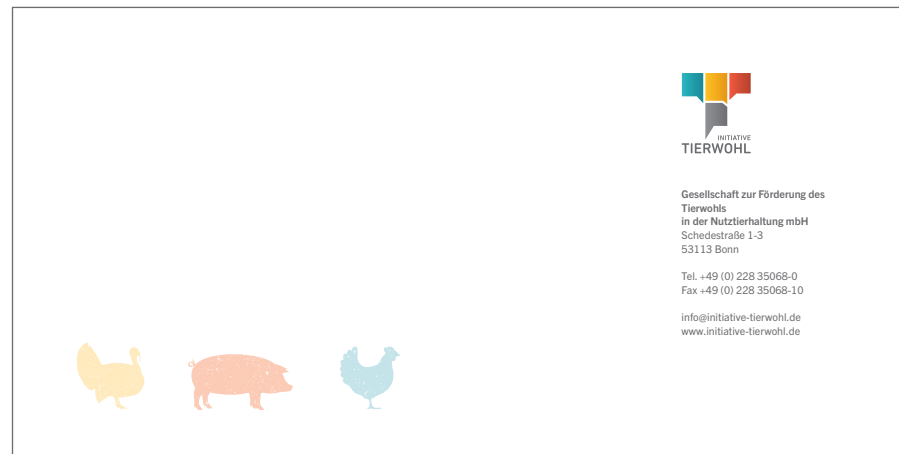
Auf der Vorderseite befindet sich zentriert in einem Kreis das Initiative Tierwohl Logo im Hochformat. Der Hintergrund der Vorderseite ist vollflächig im ITW Gelb als Verlauf angelegt. Hierfür wird die vorgesehene Anwendung des Farbverlaufs berücksichtigt (siehe Seite 16).

Auf der Rückseite befinden sich, am rechten Rand, die vollständige Adresse und Kontaktdaten der Initiative Tierwohl. Diese werden in 7 Pt (9 Pt) Trade Gothic LT Std Regular gesetzt.

Unten links sind die Illustrationen der ITW-Tiere (Pute, Schwein und Huhn) abgebildet. Sie werden aufgerastert in 30 Prozent der Farben dargestellt. Es bleibt ausreichend Weißraum, der handschriftlich beschrieben werden kann.



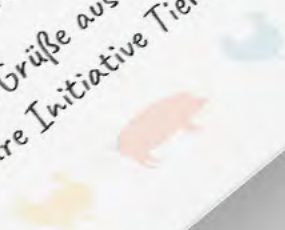
Beispiel: Kurzbrief, Vorderseite, 210 x 105 mm, Querformat



Beispiel: Kurzbrief, Rückseite, 210 x 105 mm, Querformat



Wie besprochen, erhalten Sie
anbei unsere Unterlagen.
Beste Grüße aus Bonn,
Ihre Initiative Tierwohl



Initiative
TIERWOHL
Spendenkonto zur Förderung des Tierschutts
in der Landwirtschaft e.V.
Königsplatz 1-3
53113 Bonn
Tel. +49 (0) 228 35509-0
Fax +49 (0) 228 35509-10
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

9.3 FORMATE – BRIEFPAPIER

Digitale Briefpapier-Vorlage

Für das Briefpapier liegt ein Microsoft Word-Vorlage in der Schrift „Tahoma“ vor. Wie bereits auf den Seiten 21 - 24 beschrieben wird die „Tahoma“ als Schrift für die Textverarbeitung eingesetzt. Das Briefpapier ist klassisch im DIN A4 Hochformat angelegt.

Alle Formatierungen und Abstände sind im Dokument bereits festgelegt und orientieren sich an den Richtlinien und Gestaltungsregeln der Normbrief DIN 5008 Vorlage.

In der Fußzeile des Briefpapiers befinden sich wieder die illustrierten ITW-Tiere (Pute, Schwein und Huhn) als wiederkehrendes Designelement.

Des Weiteren liegt eine zweite digitale Briefpapier-Vorlage vor. Diese beinhaltet Aussparungen und macht es möglich, Texte in Microsoft Word vorzubereiten und später den Text auf dem analog, produzierten Briefpapier auszudrucken.

Analoge Briefpapier-Vorlage

Für das Briefpapier liegt eine InDesign-Vorlage vor. Die entsprechende Druck-PDF kann produziert werden. Hierzu kann entsprechend hochwertiges Papier ausgewählt werden.

Das Briefpapier beinhaltet die wichtigsten Elemente wie das Logo, die Absenderzeile, das Impressum und die illustrierten ITW-Tiere (Pute, Schwein und Huhn). Zudem ist hier die Hausschrift „Trade Gothic LT Std“ verwendet.

Hinweis: Es ist **untersagt**, unabgesprochene Änderungen an den Microsoft Word-Vorlagen vorzunehmen. Es wird gebeten ausschließlich die vorgesehenen Vorlagen für die Briefkommunikation zu verwenden.



Beispiel: Briefpapier-Vorlage, Seite 1



Beispiel: Briefpapier-Vorlage, Seite 2



INITIATIVE
TIERWOHL

Gesellschaft zur Förderung des
Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH
Schedestraße 1-3
53113 Bonn

Tel. +49 (0) 228 35068-0
Fax +49 (0) 228 35068-10
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Bonn, 23.02.2021

Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls
in der Nutztierhaltung mbH
Schedestraße 1-3 | 53113 Bonn

Unternehmen GmbH & Co.
Frau / Herrn Ansprechpartner/-in
Straße, Postfach
PLZ, Ort

Betreffzeile

Sehr geehrte Damen und Herren,

dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Satzteile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing aussi la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafigenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.



Deutsche Bank AG Konto 057 449 701
BLZ 390 700 24 SWIFT-BIC: DBF33333
IBAN DE17 2507 0024 0051 4497 01
Ust-ID: DE 258690494

Handelsregister Amtsgericht Bonn 1808
Geschäftsführer Dr. Alexander Hinrichs

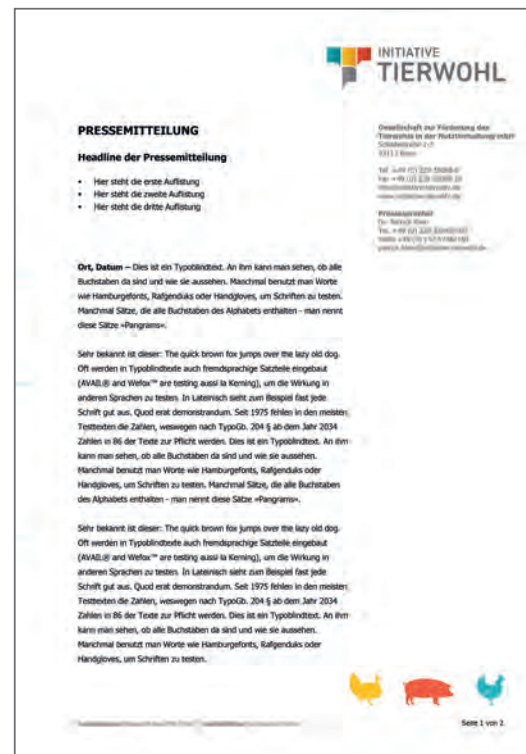
9.4 FORMATE – PRESSEMITTEILUNG

Für die Pressemitteilungen liegt eine Microsoft Word-Vorlage in der Schrift „Tahoma“ vor. Wie bereits auf den Seiten 21 - 24 beschrieben wird die „Tahoma“ als Schrift für die Textverarbeitung eingesetzt. Die Pressemitteilung ist klassisch, wie das Briefpapier im DIN A4 Hochformat angelegt.

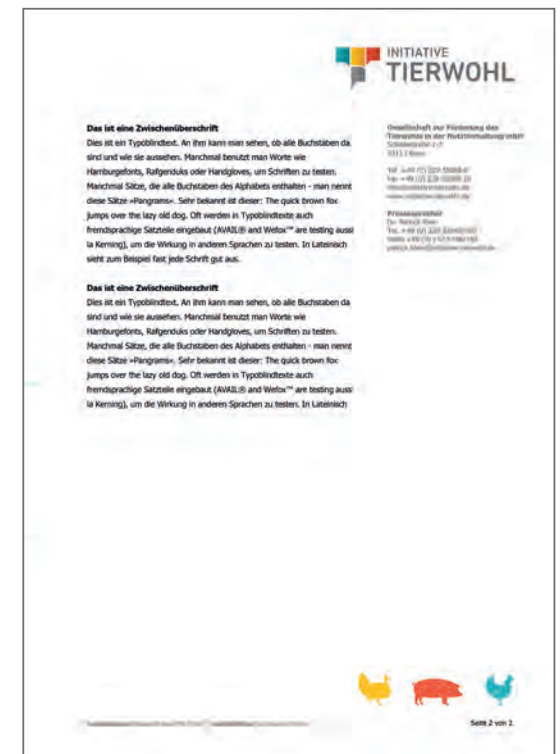
Alle Formatierungen und Abstände sind im Dokument bereits festgelegt. Zudem sind alle wichtigen Elemente einer Pressemitteilung platziert. Der Presstext ist im Flattersatz mit ausreichend Zeilenabstand gesetzt, um eine bessere Lesbarkeit zu gewähren. Zusätzlich wird rechts, neben dem Presstext, ein Rand frei gehalten, an welchem sich Journalisten, die mit Ausdrucken auf Papier arbeiten, Notizen machen können.

In der Fußzeile der Pressemitteilung befinden sich wieder die illustrierten ITW-Tiere (Pute, Schwein und Huhn) als wiederkehrendes Designelement.

Hinweis: Es ist **untersagt**, unabgesprochene Änderungen an den Microsoft Word-Vorlagen vorzunehmen. Es wird gebeten ausschließlich die vorgesehenen Vorlagen für die Pressemitteilungen zu verwenden.



Beispiel: Pressemitteilung-Vorlage, Seite 1



Beispiel: Pressemitteilung-Vorlage, Seite 2

9.5 FORMATE – POWERPOINT-PRÄSENTATION

Für die Erstellung von PowerPoint-Präsentationen gibt es Präsentationsvorlagen mit **verschiedenen Master-Folienvorlagen**. Auf Basis dieser Präsentationsvorlagen sind ausschließlich Präsentationen zu erstellen. Die verwendete Schriftart ist die „Tahoma“. Die Vorlagen sind an das Design von Initiative Tierwohl angegliedert und bieten umfangreiche Möglichkeiten für die Vorbereitung von Präsentationen.

Jedem Fachbereich ist eine Vorlage in seiner jeweiligen Farbe zugeordnet. Zudem besteht die Möglichkeit, die entsprechenden ITW-Icons zu sämtlichen Akteuren und Stationen im ITW-System, nach Bedarf, auf den Folien einzusetzen. Zum Einsetzen der Icons an vordefinierten Stellen der Layoutfolien sollte jedem Mitarbeiter der ITW der entsprechenden Ordner mit sämtlichen ITW-Icons vorliegen. **Hinweis:** Die

Schriftgrößen dürfen, wenn notwendig, in den Layoutfolien entsprechend angepasst werden.



Hinweis: Auf den mit den Stempeltieren gestalteten Folien sollten nur Icons verwendet werden, die keine bestimmte Tierart zeigen.

Beispiel: PowerPoint-Vorlagen mit Musterbefüllung

Gemeinsam verantwortlich handeln

Beispiel für eine PowerPoint-Präsentation der
Initiative Tierwohl



Folie zur Markierung eines Kapitels

Themenspezifische Folien zu Tierhalter



www.initiative-tierwohl.de

Standard-Folie mit Aufzählung

Das ist ein Subtitle für eine Zwischenüberschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

- Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgfont, Raifgends oder Handgloves, um Schriften zu testen.
- Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten.

Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Satzteile eingebaut, um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen.

Gemeinsam verantwortlich handeln
www.initiative-tierwohl.de

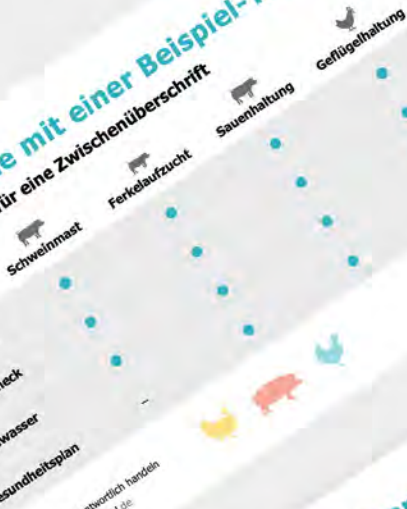


04.06.20 | 13

Standard-Folie mit einer Beispiel-Tabelle

Das ist ein Subtitle für eine Zwischenüberschrift

Basiskriterien
Stallklimacheck
Tränkwasser
Gesundheitsplan



04.06.20 | 8

Standard-Folie mit einer Tabelle

Gemeinsam verantwortlich handeln
www.initiative-tierwohl.de

1	2	3	4
Stallhaltung	Stallhaltung Plus	Außenklima	Premium
Initiative Tierwohl	Initiative Tierwohl	Deutscher Tierschutzbund	Bo
Initiative Tierwohl	Initiative Tierwohl	Fairfarm / Kaufland Marken	Bo
			Bo / Högluck / Neuland
			Bo



11.02.21 | 9

Standard-Folie: Aufzählung & Bild

Das ist ein Subtitle für eine Zwischenüberschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

- Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgfont, Raifgends oder Handgloves, um Schriften zu testen.
- Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten.



11.02.21 | 10

Standard-Folie mit Aufzählung

Das ist ein Subtitle für eine Zwischenüberschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.

- Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgfont, Raifgends oder Handgloves, um Schriften zu testen.
- Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten.

- Man nennt diese: Sehr bekannt
- In Lateinisch

Gemeinsam verantwortlich handeln
www.initiative-tierwohl.de



Das ist eine Bildunterschrift. Quelle: Initiative Tierwohl

Gemeinsam verantwortlich handeln
www.initiative-tierwohl.de



04.06.20 | 13

9.6 FORMATE – KLASSISCHE DIN HOCHFORMATE

Die Din-Formate im Folgenden jeweils als Hochformat:

Din A3

Din A4

Din A5

Din A6

Din Lang Hochformat (Leporello-Flyer)

...



Beispiel: Siegel-Poster im POS, 594x841mm Hochformat



Beispiel: Alternatives Siegel-Poster im POS, 594x841mm Hochformat

9.6 FORMATE – KLASSISCHE DIN HOCHFORMATE

INITIATIVE TIERWOHL

**MIT DER INITIATIVE
TIERWOHL SIND WIR
AUF DEM RICHTIGEN
WEG.**

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Gesa Lampe, Schweinehalterin

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI EDEKA Kaufland LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Gesa

INITIATIVE TIERWOHL

**VIELE REDEN
VOM TIERWOHL.
WIR MACHEN
WAS.**

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Philipp Beckhove, Hähnchenhalter

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI EDEKA Kaufland LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Beckhove

INITIATIVE TIERWOHL

**MIT DER INITIATIVE
TIERWOHL SIND WIR
AUF DEM RICHTIGEN
WEG.**

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Karin Koeninger, Putenhalterin

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI EDEKA Kaufland LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Koeninger

9.6 FORMATE – KLASSISCHE DIN HOCHFORMATE

AB APRIL NEU IM MARKT:
DAS NEUE SIEGEL FÜR GEFLÜGEL

Dieses Produkt stammt aus einem teilnehmenden Betrieb der


initiative-tierwohl.de

AUF EINEN BLICK

- **Was bedeutet das Siegel?**
Das Produkt stammt aus einem Geflügelbetrieb der an der Initiative Tierwohl teilnimmt und deren Kriterien umsetzt.
- **Welche Produktgruppe?**
Das Siegel gilt zunächst für Geflügelfleischprodukte.
- **Schrittweise Einführung:**
Ab April: unbehandeltes, frisches und gefrorenes Fleisch

AB APRIL GIBT DAS SIEGEL DER INITIATIVE TIERWOHL UNSEREN KUNDEN MEHR ORIENTIERUNG BEIM EINKAUF: Es zeichnet jene Produkte aus, die von einem Betrieb stammen, der an der Initiative Tierwohl teilnimmt und deren Kriterien umsetzt.

DIE WICHTIGSTEN FRAGEN & ANTWORTEN

Was ist die Initiative Tierwohl?
Die Initiative Tierwohl ist ein Bündnis aus Lebensmitteleinzelhandel, Landwirtschaft und Fleischwirtschaft und steht für bessere Haltungsbedingungen für Schweine, Hähnchen und Puten. Teilnehmende Landwirte setzen Kriterien für mehr Tierwohl um. Jeder Betrieb wird mindestens zwei Mal im Jahr kontrolliert. Für ihren Mehrwert werden die Landwirte von der Initiative Tierwohl entschädigt. Die Finanzierung übernehmen die teilnehmenden Handelsunternehmen, darunter **NAME DES UNTERNEHMENS**.

- Rund 6.200 Betriebe sind Teil der Initiative Tierwohl
- Für 571 Millionen Tiere gelten die Tierwohlkriterien bereits

Was hat NAME DES UNTERNEHMENS mit der Initiative Tierwohl zu tun?
NAME DES UNTERNEHMENS ist eines der Handelsunternehmen, welche die Initiative Tierwohl finanzieren. Zudem legen wir gemeinsam mit Landwirten, Schlachtbetrieben und Wissenschaftlern die Rahmenbedingungen der Initiative fest.

Warum gibt es das Label nur auf unbehandeltem Geflügelfleisch?
Die Kennzeichnung von diesen Produkten ist ein erster Schritt. Ab Oktober wird sie auch auf bearbeitetem (z.B. mariniert, paniert) Fleisch zu finden sein. Wir arbeiten auch an einem Labelling von Schweinefleischprodukten.

Was ist der Unterschied zu diesem Hinweis?
Dieser Hinweis sagt nur aus, dass wir als Unternehmen die Initiative Tierwohl unterstützen. Es garantiert nicht, dass das Produkt von einem Tierwohl-Betrieb stammt.

AUSWAHL ZENTRALER TIERWOHL-KRITERIEN FÜR GEFLÜGEL

Mehr Platz:
Teilnehmende Tierhalter verglichen sich, ihren Tieren mindestens 10% mehr Platz zur Verfügung zu stellen, als gesetzlich vorgeschrieben.

Zusätzliches Beschäftigungsmaterial:
Damit die Tiere ihrem Spieltrieb nachkommen können, müssen Landwirte ihnen veränderbares, sich verbrauchendes Material zur Verfügung stellen. Das können bspw. Stroh, Heu oder Picksteine sein.

Fußballengesundheit:
Damit die Fußballen der Tiere gesund bleiben, müssen Tierhalter darauf achten, dass der Boden immer mit einer trockenen, weichen und lockeren Einstreu bedeckt ist.

Stallklima und Tränkwasser:
Jeder Landwirt in der Initiative Tierwohl muss einmal jährlich das Stallklima und Tränkwasser von unabhängigen Experten überprüfen lassen. Dafür werden bspw. die Lüftungssysteme kontrolliert und Proben genommen.



Platzhalter Unterstützer
EZH-Logo



Beispiel: Mitarbeiter Infozettel

WIR HABEN
NICHTS ZU
VERBERGEN.
ABER JEDE MENGE
ZU ZEIGEN.

Initiative Tierwohl - wir sind dabei und heißen Sie herzlich Willkommen beim Tag des offenen Hofes.

Mehr Informationen unter initiative-tierwohl.de





Beispiel: TdoH

56

9.7 FORMATE – SCHMALES HOCHFORMAT, DIN LANG



Beispiel: Flyer Grüne Woche 2020, neutral

WAS IST DIE INITIATIVE TIERWOHL?

Die Initiative Tierwohl ist ein Bündnis aus Lebensmitteleinzelhandel, Landwirtschaft und Fleischwirtschaft. Gemeinsam bringen sie mehr Tierwohl in die Nutztierhaltung. Aktuell nehmen rund 6.600 Betriebe mit rund 530 Mio. Tieren aus ganz Deutschland an der Initiative Tierwohl teil. Sie alle setzen bestimmte Kriterien für mehr Tierwohl um: Ihre Tiere haben mindestens mehr Platz und zusätzliches Beschäftigungsmaterial. 25% der in Deutschland erzeugten Mast Schweine werden nach den Vorgaben der ITW gehalten. Im Bereich Geflügel sind es fast 70% der Hähnchen und Puten.

Landwirte, die an der Initiative Tierwohl teilnehmen, geben ihre Tiere an von der ITW zugelassene Schlachtbetriebe ab.

Landwirte werden für die Umsetzung bestimmter Tierwohl-Kriterien von der Initiative finanziell honoriert.

Fleisch, das von Betrieben der Initiative Tierwohl kommt, ist mit einem Label gekennzeichnet.

Pro verkauftes Kilogramm Schweine- und Geflügelfleisch und -wurst fließen 6,25 Cent (130 Mio. Euro jährlich) an die Initiative.

DAS PRODUKTLABEL

Dieses Produkt stammt aus einem teilnehmenden Betrieb der Initiative Tierwohl.

In den Märkten der teilnehmenden Lebensmitteleinzelhandelsunternehmen finden die Kunden auf Geflügel- und Schweinefleischprodukten das Siegel der Initiative Tierwohl. So können sie beim Einkauf erkennen, dass das Produkt von einem Betrieb stammt, der an der Initiative Tierwohl teilnimmt und seine Tiere nach den Kriterien der Initiative Tierwohl hält.

AUSWAHL ZENTRALER TIERWOHL-KRITERIEN

- Mehr Platz**
Teilnehmende Tierhalter verpflichten sich, ihren Tieren mindestens 10% mehr Platz zur Verfügung zu stellen als gesetzlich vorgeschrieben.
- Zusätzliches Beschäftigungsmaterial**
Damit die Tiere ihrem Spieltrieb nachkommen können, müssen Landwirte ihnen veränderbares, sich verbrauchendes Material bereitstellen. Das können bspw. Stroh, Heu oder Picksteine sein.
- Stallklima und Tränkewasser**
Jeder Landwirt in der Initiative Tierwohl muss einmal jährlich das Stallklima und Tränkewasser von unabhängigen Experten überprüfen lassen.
- Befunddatenerfassung**
Damit Tierhalter künftig das Wohlbefinden und den Gesundheitszustand ihrer Schlachttiere noch besser beurteilen und vergleichen können, werden Befunde von Schlachttieren zentral erfasst und indiziert.
- Basiskriterien**
Tierhalter müssen ausgewählte Kriterien aus dem QS-System* übernehmen, z. B. zu tierschutzgerechter Haltung, Hygiene und Tiergesundheit.

* Voraussetzung für die Tierhalter, bei der Initiative Tierwohl zugelassen zu werden, ist die Teilnahme am QS-System (Qualität und Sicherheit GmbH). Als Qualitätssicherungssystem definiert QS strenge Herstellungs- und Verfahrensrichtlinien.

Philipp Beckhove, Hähnchenmäster aus Nordrhein-Westfalen

»DIE INITIATIVE TIERWOHL IST FÜR MICH EIN ÜBERZEUGENDES SYSTEM - LEBENSMITTELEINZELHANDEL UND LANDWIRTSCHAFT STELLEN HIER GEMEINSAM VIEL AUF DIE BEINE. DESHALB BIN ICH GERNE DABEL.«

Gesa Lampe, Schweinemästerin aus Niedersachsen

»DIE INITIATIVE IST EIN WICHTIGER SCHRITT HIN ZU MEHR TIERWOHL IN DER BREITE. IN KEINEM ANDEREN SYSTEM KÖNNEN SO VIELE SCHWEINE UND HÄHNCHEN EIN MEHR AN TIERWOHL ERLEBEN.«

INFORMATION:

Mehr Infos auf www.initiative-tierwohl.de

Folgen Sie uns auch auf Twitter: @ITW_DE

Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH
Schwertberger Straße 14
53177 Bonn

Tel. +49 (0) 228 336485-340
Fax +49 (0) 228 336485-343

info@initiative-tierwohl.de

Stand: Februar 2019

9.8 FORMATE – QUADRATISCHES FORMAT



INITIATIVE TIERWOHL

MIT DER INITIATIVE TIERWOHL SIND WIR AUF DEM RICHTIGEN WEG.

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Gesa Lampe, Schweinehalterin

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI Edeka Kaufhof LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Gesa



INITIATIVE TIERWOHL

VIELE REDEN VOM TIERWOHL. WIR MACHEN WAS.

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Philipp Beckhove, Hähnchenhalter

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI Edeka Kaufhof LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Beckhove



INITIATIVE TIERWOHL

MIT DER INITIATIVE TIERWOHL SIND WIR AUF DEM RICHTIGEN WEG.

Die Initiative Tierwohl verbessert die Haltung von über 14 Mio. Schweinen und 234 Mio. Hähnchen und Puten pro Jahr.

www.initiative-tierwohl.de

Karin Könninger, Putenhalterin

Unsere Handelspartner:

ALDI ALDI Edeka Kaufhof LIDL PENNY Netto Marken-Discount real- REWE WASGAU

Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Koenninger

9.9 FORMATE – QUERFORMAT < A2



Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Gesa



Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Beckhove



Beispiel: Testimonialanzeige 2017/18, Koenninger

9.10 FORMATE – PLATZIERUNGEN IM HANDZETTEL, LEH

TEAM D

LEH-LOGO

Hilfreiche Tipps für eine bewusste Ernährung finden Sie unter

Wie fit sind Sie in Sachen „bewusste Ernährung“?

Testen Sie jetzt Ihr Wissen und gewinnen Sie tolle Preise!

So einfach geht's:

1. Gehen Sie auf www.netto-online.de/teamdeutschland-g
2. Holen Sie sich wertvolle Tipps rund um das Thema „bewusste Ernährung“
3. Beantworten Sie anschließend die Frage
4. Gewinnen Sie tolle Preise!

Unser Gewinnspiel läuft 2 Wochen – nächste Woche wartet ein weitere Frage auf Sie.

Wenn Sie beide Fragen richtig beantworten, verdoppelt sich Ihre Gewinnchance!

Teilnahmebedingungen und weitere Informationen erhalten Sie unter www.netto-online.de/teamdeutschland-g

DAS NEUE SIEGEL FÜR MEHR TIERWOHL.

Dieses Produkt stammt aus einem teilnehmenden Betrieb der

initiative-tierwohl.de

<

sehr eiweißreich und fettarm

Hähnchen-Geschnetzeltes
natur, für die schnelle Küche, 400 g (9.25 / kg)

FRISCH VOM HAHNCHEN

FEIN & SAFTIG

sehr eiweißreich und fettarm

Hähnchen-Geschnetzeltes
natur, für die schnelle Küche, 400 g (9.25 / kg)

Vollkorn-Müsli ballaststoffreich 500 g (9.38 / kg)

Vollkorn-Müsli ballaststoffreich 500 g (9.38 / kg)

30% weniger Fett

Salami I A classic
fettreduziert 100 g

max. 1% Fett

Reine Buttermilch
500 g (1.86 / kg)

reich an ungesättigten Fettsäuren, Mineralstoffen und Spurenelementen

Studentenfutter
mit Rosinen 300 g (9.64 / kg)

14 f

Montag, 22.01.18 – Samstag, 27.01.18

Die abgebildeten Artikel können wegen des begrenzten Angebots schon am ersten Tag ausverkauft sein.

Beispiel: Handzettel LEH, 2018

TEAM
D
Olympic rings

LEH-LOGO

**10th Anniversary Tips for a
conscious Ernährung finden Sie unter**

**Wie fit sind Sie in Sachen
„bewusste Ernährung“?**
**Testen Sie jetzt
Ihr Wissen und
gewinnen Sie
tolle Preise!**

So einfach geht's:

1. Gehen Sie auf www.vollkorn-ohne.de/branddeutschland und 2 Wochen Sie zum wertvollen Thema „bewusste Ernährung“
2. Beantworten Sie anschließend die Frage 4. Gewinnen Sie tolle Preise!

Unser Gewinnspiel läuft 2 Wochen – inklusive Wochenmarkt eine tolle Sache!

Wenn Sie beide Fragen richtig beantworten, verknüpfen sich Ihre Brandmarken!

Senden Sie Ihre Teilnahme und weitere Informationen an: brandmarken@vollkorn-ohne.de

100% Fleischwaren
mit 100% Fleischwaren
mit 100% Fleischwaren

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

2,49€

VIVA VITAL
VOLLKORN-MUS
mit 100% Vollkornmehl
mit 100% Vollkornmehl

1,99€

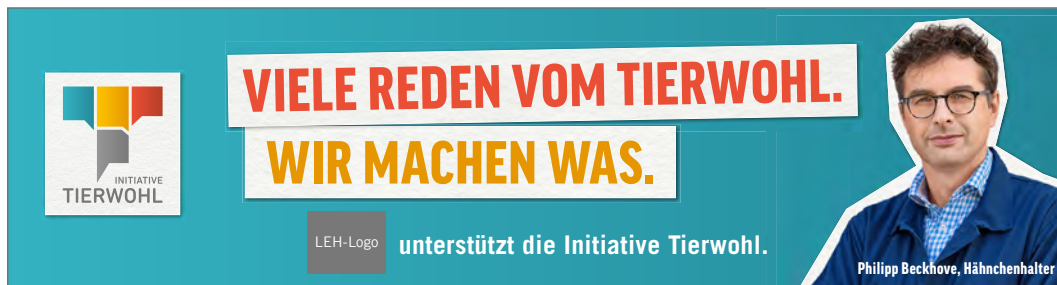
100% Käse
mit 100% Käse
mit 100% Käse

Beispiel Alternative Darstellung: Handzettel LEH, 2018

9.11 FORMATE – SONDERFORMATE



Beispiel: Testimonial Online-Banner 2017/18, Gesa



Beispiel: Testimonials Online-Banner 2017/18, Beckhove



Beispiel: Testimonial Online-Banner 2017/18, Koenninger

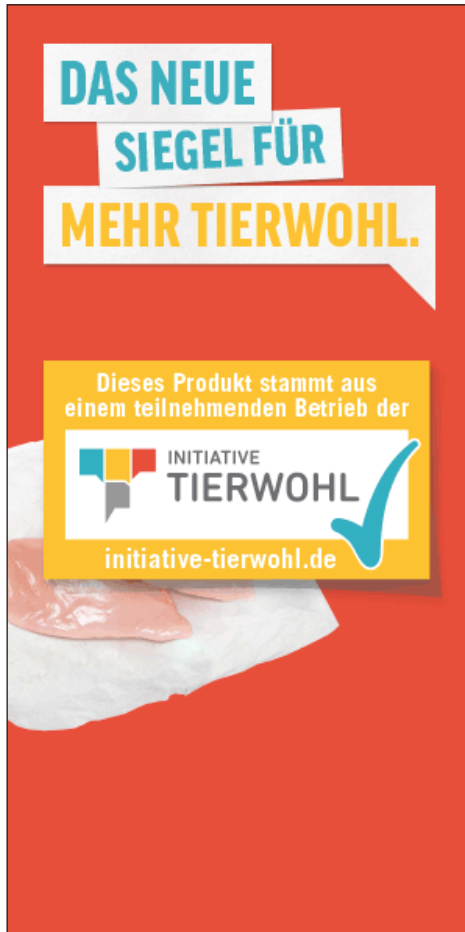
9.12 FORMATE – ONLINE BANNER

Beispiele der entwickelten Online Banner in diversen Formaten.

Der genaue ITW Rot-Farbwert wird auf der S. 14 definiert und darf nur so zum Einsatz kommen.



120x600



300x600
Halfpage Ad



800x 250 – Billboard



728x90



300x 250



320x 150 – Mobile

Stand: April 2018

10 PRODUKTKENNZEICHNUNG

10.1 SIEGEL - NÄMLICHE WARE - ALLGEMEINE RICHTLINIEN - ITW SIEGELSYSTEM

Neben dem Programm **Stall plus Platz** können tierhaltende Betriebe an den Programmen **Frischlufstall** sowie **Auslauf** teilnehmen.

Als Teilnehmer der Initiative Tierwohl können Unternehmen des Lebensmittelhandels die Herkunft von Produkten aus den zertifizierten Betrieben mit dem Siegel des jeweiligen Programms kenntlich machen.

Die Kennzeichnung nämlicher Ware ist auf Hersteller- und Handelsmarken zulässig. Es muss dafür Sorge getragen werden, dass als nämlich gekennzeichnete Artikel nur von Handelsunternehmen an Verbraucher abgegeben werden, die an der Initiative Tierwohl teilnehmen.

Die Größenverhältnisse von Schrift und Logo innerhalb der Kennzeichnungen sind gesetzt und müssen bei einer Verkleinerung von dieser beibehalten werden. Ansonsten dürfen die Kennzeichnungen auf die gewünschte Größe angepasst werden. Bei den im Styleguide verwendeten Größen handelt es sich um Optimalgrößen.

Bitte informieren Sie sich zunächst über zeichennutzung@initiative-tierwohl.de über die kennzeichnungsfähigen Produktgruppen und die Zeichennutzungsberechtigung durch Ihr Unternehmen.



STALL PLUS PLATZ

Kennzeichnung nämlicher Ware
Minimalgröße: 20,2 mm x 35,1 mm



FRISCHLUFTSTALL

Kennzeichnung nämlicher Ware
Minimalgröße: 22,4 mm x 35,1 mm



AUSLAUF

Kennzeichnung nämlicher Ware
Minimalgröße: 22,4 mm x 35,1 mm

10.2 SIEGEL - NÄMLICHE WARE - ALLGEMEINE RICHTLINIEN - ITW SIEGELSYSTEM

Die Kennzeichnung der nämlichen Ware ist entsprechend der Lesbarkeit auf dem Produkt angepasst und hat deswegen kleine Abweichungen in der Gestaltungsform.

Die erste Zeile in der Kennzeichnung „Dieses Produkt stammt aus“ ist im Vergleich zu der zweiten Zeile „einen teilnehmenden Betrieb der“ ein pt vergrößert.

Neben dem ITW-Logo wurde die Wortmarke minimal verkleinert, um Platz für das Häkchen zu machen.

Das ITW-Logo wird ohne Farbverläufe verwendet.

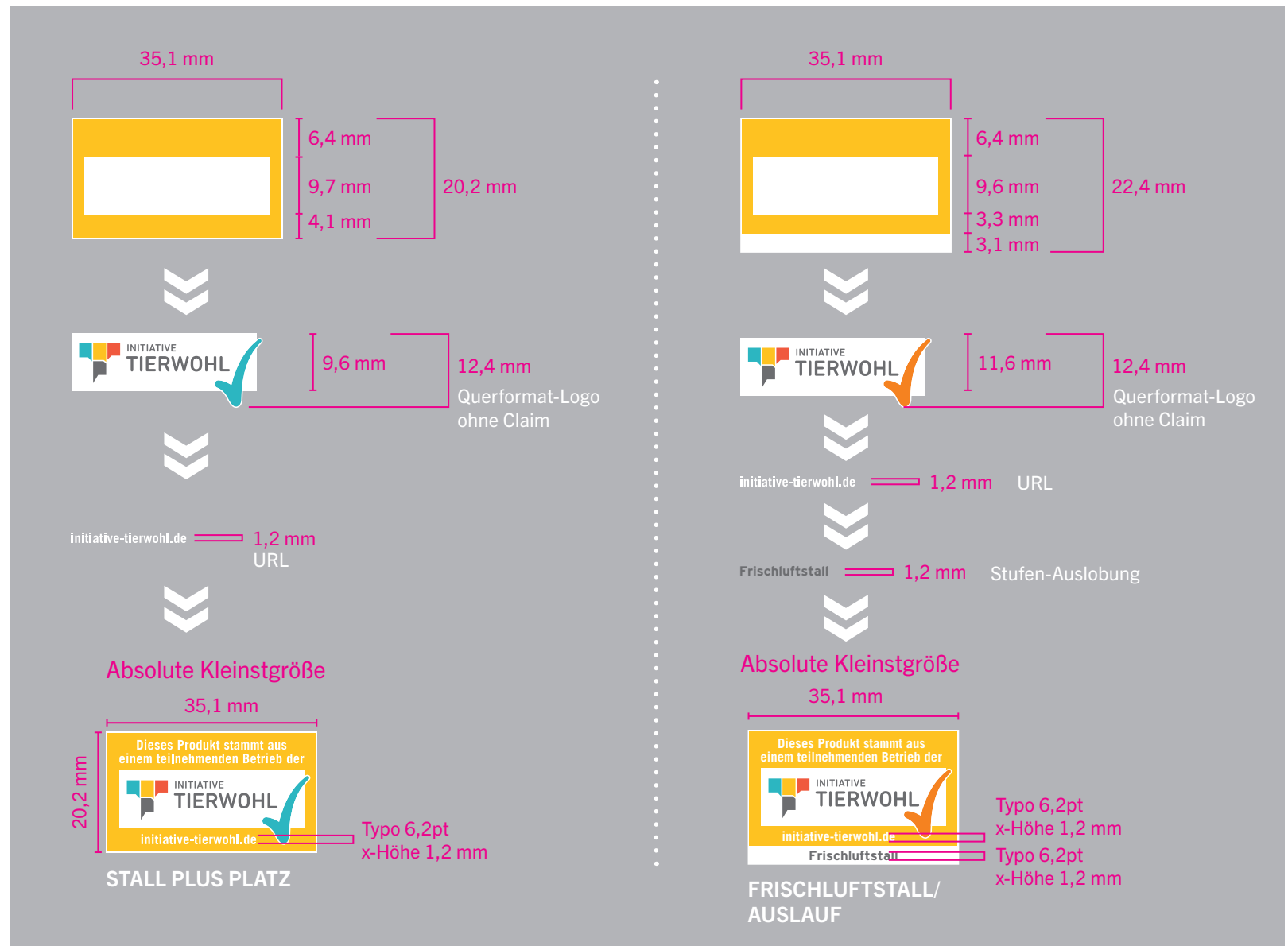


10.3 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – FRAGMENTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografie zusammen. Alle Einzelelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Marken- und Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und Funktionalität der Marke Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.4 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – FARBEN

Die Farben im Logo sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert.

Die ITW-Logos in den Kennzeichnungen der nämlichen Ware werden mit den ITW-Farben ohne Verlauf versehen. Das „Häkchen“ in der Kennzeichnung geht aus dem jeweiligen Farbton des ITW Programmes hervor.

Hier sind die Farbwerte für Produktsiegel zu den Programmen **Stall plus Platz**, **Frischlufstall** und **Auslauf** dargestellt:

								
R 52 G 178 B 193	R 255 G 102 B 0	R 133 G 188 B 34	R 253 G 195 B 0	R 234 G 78 B 52	R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Blau	ITW ORANGE	ITW Grün	ITW Gelb	ITW Rot	ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 70/5/25/0	CMYK 0/60/100/0	CMYK 55/0/100/0	CMYK 0/25/95/0	CMYK 0/80/80/0	CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 52/178/193	RGB 255/102/0	RGB 133/188/34	RGB 253/195/0	RGB 234/78/52	RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone 631 C	Pantone 716 C	Pantone 368 C	Pantone 7406 C	Pantone 7417 C	Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 51 (bei 80 %)	HKS 07	HKS 67	HKS 04	HKS 12	HKS 92 (bei 70 %)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 5018	RAL 2008	RAL 6018	RAL 1003	RAL 2002	RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005
								
STALL PLUS PLATZ	FRISCHLUFT- STALL	AUSLAUF / WEIDE						



4c



4c



4c

10.5 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – TYPOGRAFIE

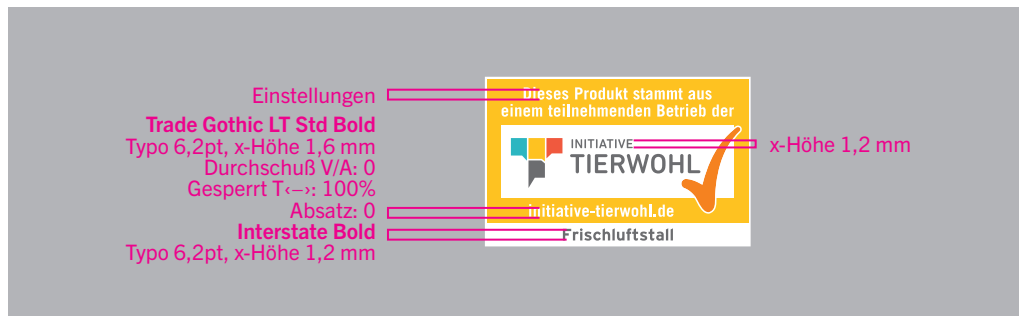


Trade Gothic LT Std Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

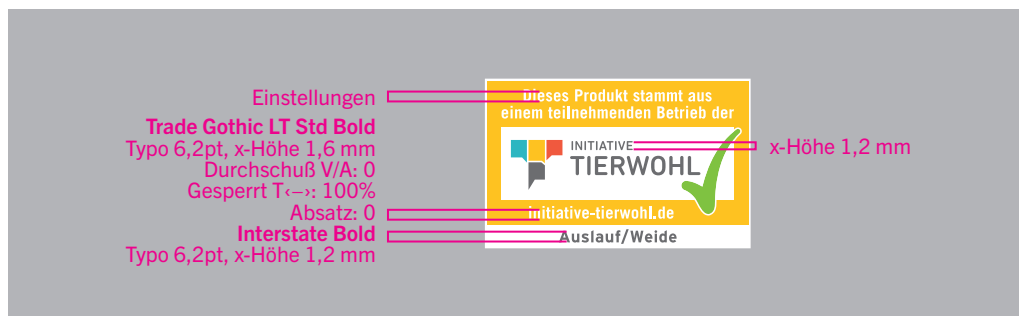


Interstate Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890



10.6 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – ANWENDUNG



A: Metrokassette



B: Verpackung / Stufe 2



B: Verpackung / Stufe 4



C: Banderole bzw. Wobbler / Stufe 3



D: Verpackungsbeispiel

10.7 SIEGEL NÄMLICHE WARE (HOCHFORMAT) - STALL PLUS PLATZ

Die Kennzeichnung der nämlichen Ware ist entsprechend der Lesbarkeit auf dem Produkt angepasst und hat deswegen kleine Abweichungen in der Gestaltungsform.

Es wird darum gebeten, dass das ITW-Logo (Bildmarke) im Hochformat immer links über oder neben der Wortmarke platziert wird. Von einer Platzierung rechts mittig neben der Wortmarke wird abgeraten.

Neben dem ITW-Logo wurde die Wortmarke minimal verkleinert, um Platz für das Häkchen zu machen. Das ITW-Logo wird ohne Farbverläufe verwendet.



Visualisierung auf einer Verpackung

10.8 SIEGEL - NÄMLICHE WARE - KOMPAKTE DARSTELLUNG

Die Kennzeichnung von Lebensmitteln sollte für den Endverbraucher verständlich sein, schnell decodieren sowie eine übersichtliche und verbraucherfreundliche Informations-Hierarchie besitzen.

Bei der, ergänzend zum Initiative Tierwohl-Siegel, entwickelten, vereinfachten und kompakten Darstellung wurden diese Aspekte ebenfalls berücksichtigt.

Um die Wahrnehmung und Verständlichkeit auf kleinen Verpackungseinheiten zu gewährleisten, sollten die Größenverhältnisse von Schrift und Bild-Marke eingehalten werden.

Diese werden auf den Folgeseiten übergreifend dargestellt.



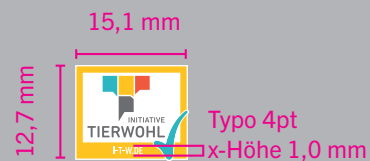
Um die starke Wort-Bild-Marke der Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung von Marken und Produkten auf kleinen Verpackungsgrößen darstellen zu können, wurde ergänzend zum bisherigen Markenauftritt, auch eine kompakte Darstellung des Logos entwickelt.

Um Partnern und Unternehmen eine größtmögliche Vielfalt in der Kennzeichnung und bei der Produktion ihrer Produkte zu ermöglichen, wurde eine impactstarke, eckige Logovariante entwickelt. Trotz reduzierter Inhalte, hat diese vereinfachte Version eine hohe Wiedererkennung und stärkt die Marke der Initiative Tierwohl nachhaltig.



Kennzeichnung Kompakte Darstellung
Nämlicher Ware
Minimalgröße: 25,5 mm x 21,5 mm

Absolute Kleinstgröße



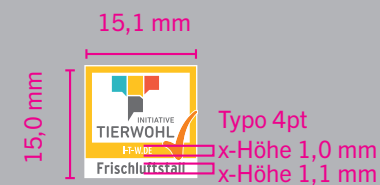
In besonderen Ausnahmefällen darf das Logo ohne weiße Kontur in der minimalen Größe von 12,7 mm x 15,1 mm verwendet werden. Bitte stimmen Sie sich hierzu mit der Druckerei ab, um die technische Umsetzbarkeit sicherzustellen.



Kennzeichnung Kompakte
Darstellung Nämlicher Ware
Minimalgröße: 25,5 mm x 25,3 mm



Absolute Kleinstgröße



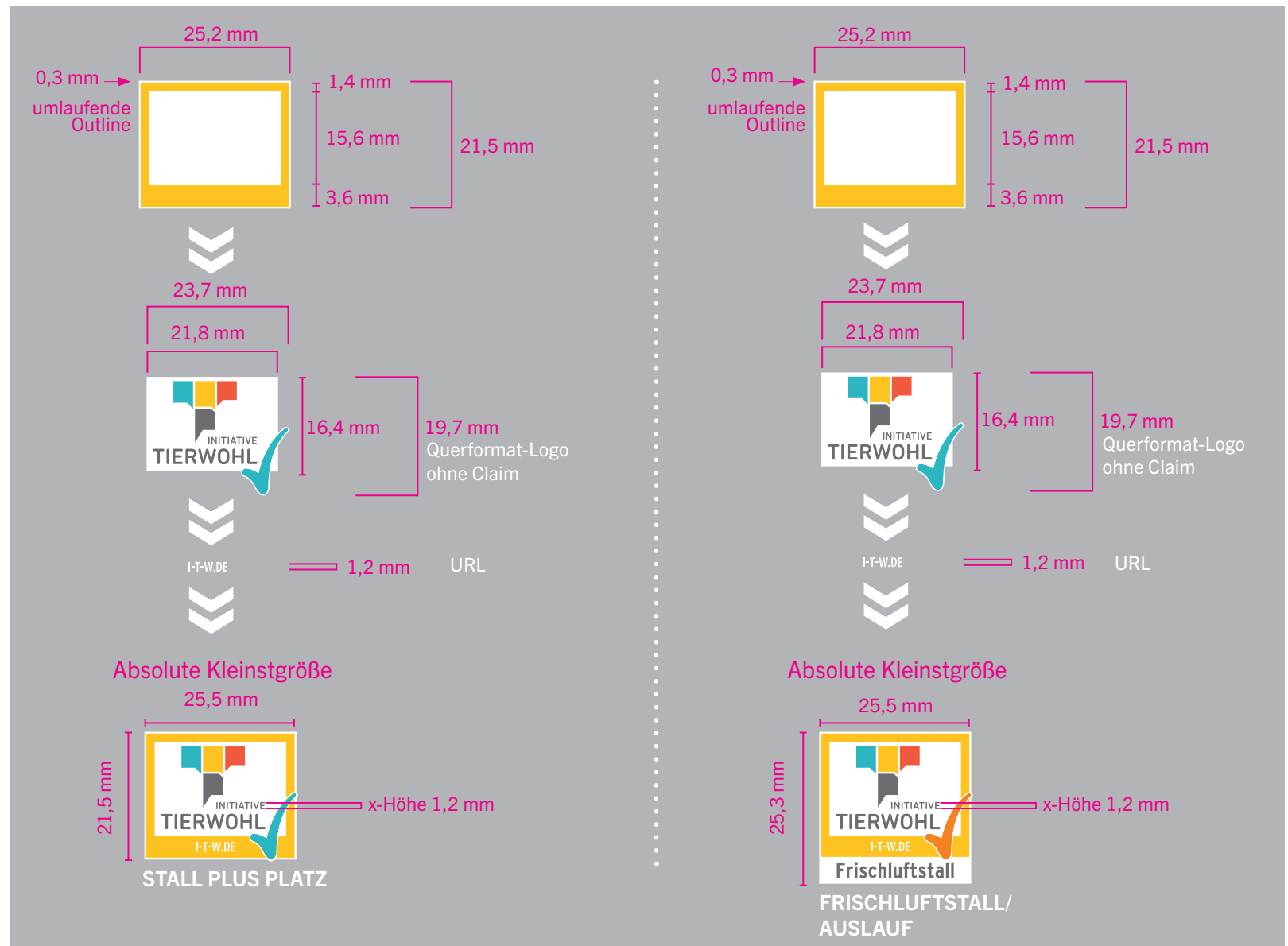
In besonderen Ausnahmefällen darf das Logo ohne weiße Kontur in der minimalen Größe von 15,0 mm x 15,1 mm verwendet werden. Bitte stimmen Sie sich hierzu mit der Druckerei ab, um die technische Umsetzbarkeit sicherzustellen.

10.8.1 SIEGEL NÄMLICHE WARE - KOMPAKTE DARSTELLUNG FRAGMENTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografie zusammen. Alle Einzelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Marken- und Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und Funktionalität der Marke Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.8.2 SIEGEL NÄMLICHE WARE KOMPAKTE DARSTELLUNG FARBEN

In der vereinfachten und kompakten Darstellung des Initiative Tierwohl-Siegels werden die Farbflächen der Bild-Marke ohne Verlauf versehen. Das „Häkchen“ in der Kennzeichnung geht aus dem jeweiligen Farbton des ITW Programmes hervor.

Hier sind die Farbwerte für die Kompakte Darstellung für das Produktsiegel zum Programm **Stall plus Platz, Frischluftstall und Auslauf** dargestellt:

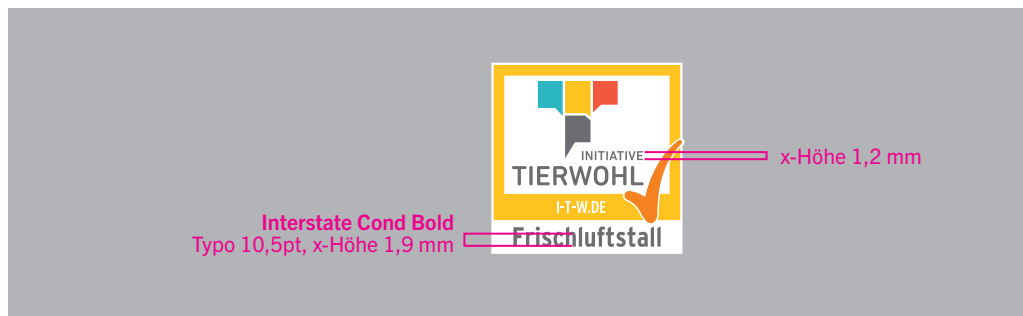
								
R 52 G 178 B 193	R 255 G 102 B 0	R 133 G 188 B 34	R 253 G 195 B 0	R 234 G 78 B 52	R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Blau	ITW ORANGE	ITW Grün	ITW Gelb	ITW Rot	ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 70/5/25/0	CMYK 0/60/100/0	CMYK 55/0/100/0	CMYK 0/25/95/0	CMYK 0/80/80/0	CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 52/178/193	RGB 255/102/0	RGB 133/188/34	RGB 253/195/0	RGB 234/78/52	RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone 631 C	Pantone 716 C	Pantone 368 C	Pantone 7406 C	Pantone 7417 C	Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 51 (bei 80 %)	HKS 07	HKS 67	HKS 04	HKS 12	HKS 92 (bei 70 %)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 5018	RAL 2008	RAL 6018	RAL 1003	RAL 2002	RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005
								
STALL PLUS PLATZ	FRISCHLUFT- STALL	AUSLAUF / WEIDE						



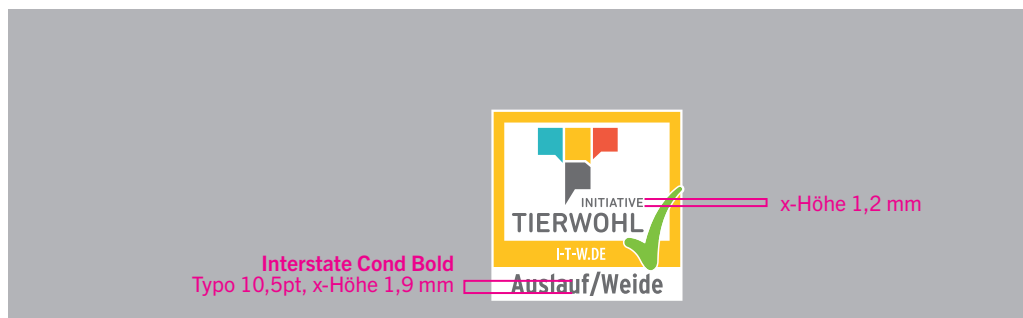
10.8.3 SIEGEL NÄMLICHE WARE KOMPAKTE DARSTELLUNG - TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890



Interstate Cond Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890



10.9 SIEGEL - NÄMLICHE WARE - KOMBISIEGEL FÜR STALL PLUS PLATZ, FRISCHLUFT STALL UND AUSLAUF

Für die Darstellung und Platzierung der Haltungformkennzeichnung in Verbindung mit den Produktsiegeln der Initiative Tierwohl können die Teilnehmer ein Kombi-Siegel aus beiden Kennzeichnungen verwenden.

Die Nutzung des Kombi-Siegels ist freiwillig, beide Kennzeichnungen können auch weiterhin einzeln platziert werden.



Hochformat Stufe 2



Querformat Stufe 2



Hochformat Stufe 3



Querformat Stufe 3



Hochformat Stufe 4



Querformat Stufe 4

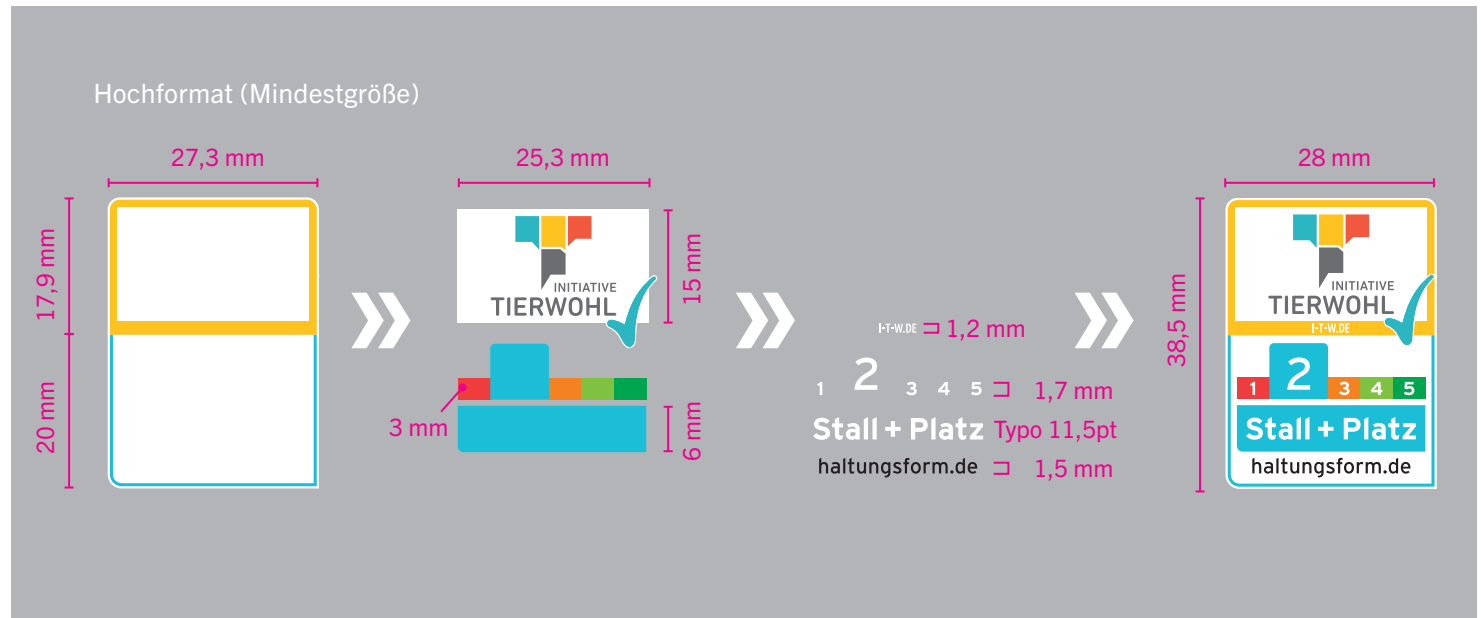
10.9.1 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – KOMBISIEGEL – FRAGMENTTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografie zusammen.

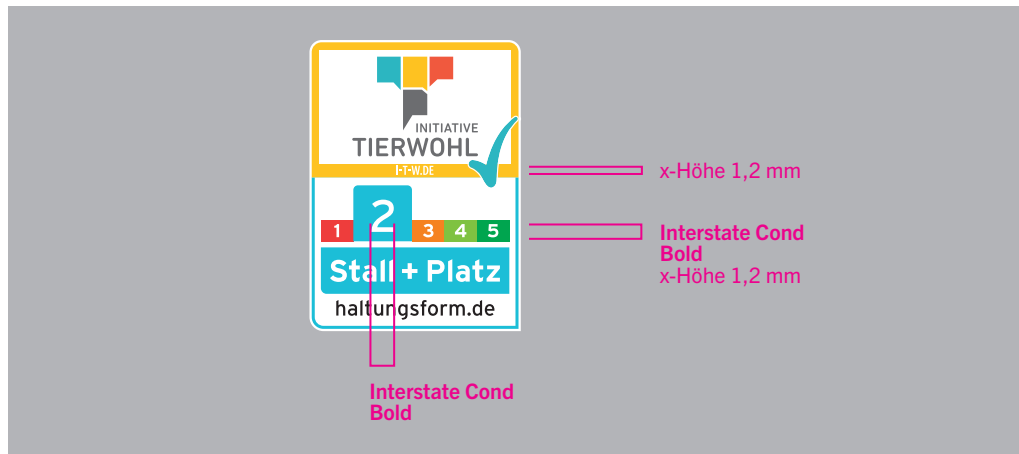
Alle Einzelelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Marken- und Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und Funktionalität der Marke Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.9.2 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – KOMBISIEGEL – TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
WXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Interstate Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

10.10 SIEGEL - NÄMLICHE WARE - KOMBISIEGEL FÜR STALL PLUS PLATZ, FRISCHLUFT STALL UND AUSLAUF

Für die Darstellung und Platzierung der Haltungsformkennzeichnung in Verbindung mit den Produktsiegeln der Initiative Tierwohl können die Teilnehmer ein Kombi-Siegel aus beiden Kennzeichnungen verwenden.

Die Nutzung des Kombi-Siegels ist freiwillig, beide Kennzeichnungen können auch weiterhin einzeln platziert werden.



Hoch- und Querformat Stufe 2



Hoch- und Querformat Stufe 3



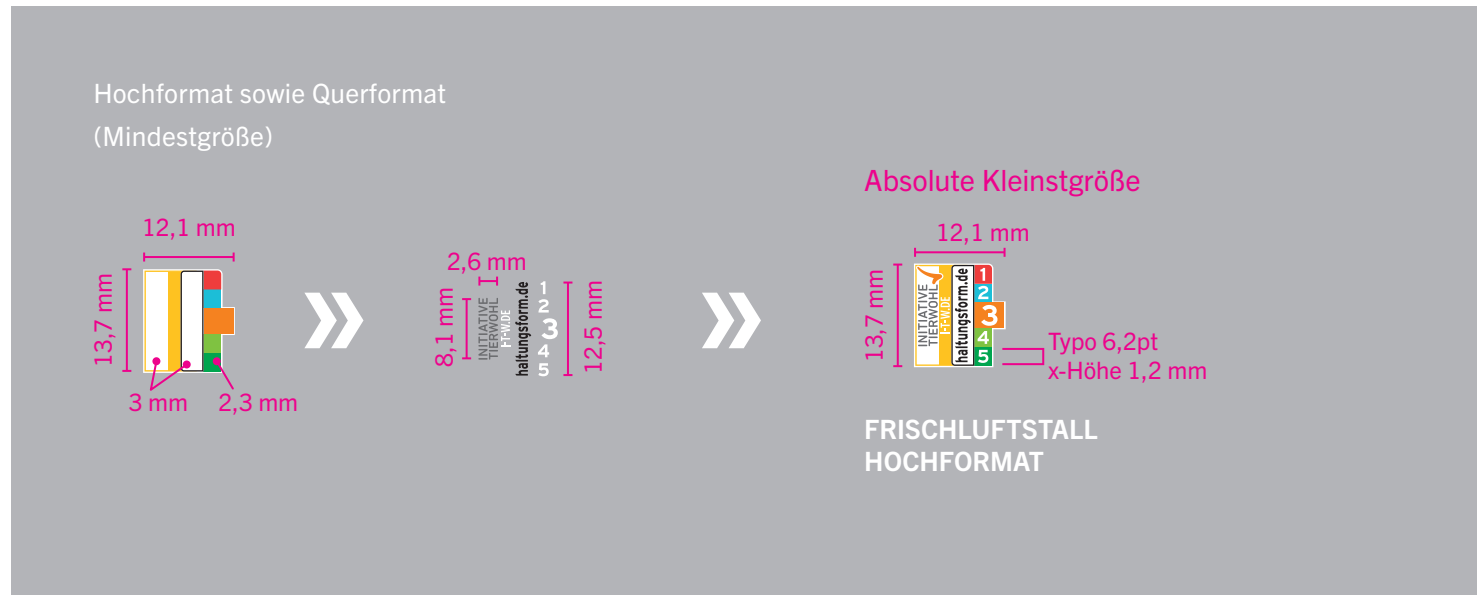
Hoch- und Querformat Stufe 4

10.10.1 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – KOMBISIEGEL – FRAGMENTIERUNG

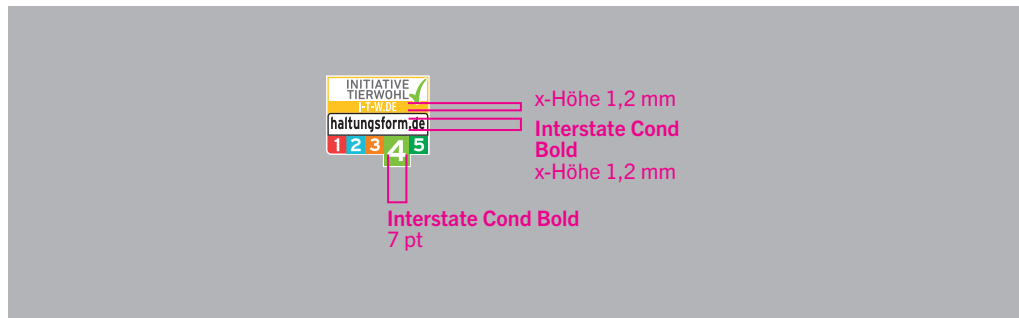
Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografie zusammen. Alle Einzelelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Marken- und Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und Funktionalität der Marke Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.10.2 SIEGEL – NÄMLICHE WARE – KOMBISIEGEL – TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

Interstate Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

10.11 SIEGEL – ZUSAMMENGESETZTE PRODUKTE – ALLGEMEINE RICHTLINIEN

Bei der Kennzeichnung von „Zusammengesetzten Produkten“ wird eine Darstellung mit der Auslobung „Mit ITW-Zutaten siehe Zutatenliste“ verwendet.

Die Unterzeile verweist auf die Zutatenliste. Dort müssen die ITW-Zutaten entsprechend gekennzeichnet sein.

Die Kennzeichnung von „Zusammengesetzten Produkten“ basiert auf der Gestaltungsform des „Nämliche Ware“-Siegels, ergänzt um die Unterzeile.



Kennzeichnung Zusammengesetzte Produkte
Minimalgröße: 35 mm x 24,2 mm

10.12 SIEGEL – ZUSAMMENGESetzte PRODUKTE

Um die Wahrnehmung und Verständlichkeit auf kleinen Verpackungseinheiten zu gewährleisten, sollten die Größenverhältnisse von Schrift und Bild-Marke eingehalten werden (siehe Beispiel).

Eine Fragmentierung der Elemente und Verhältnisse ist auf den Folgeseiten erläutert und dargestellt.

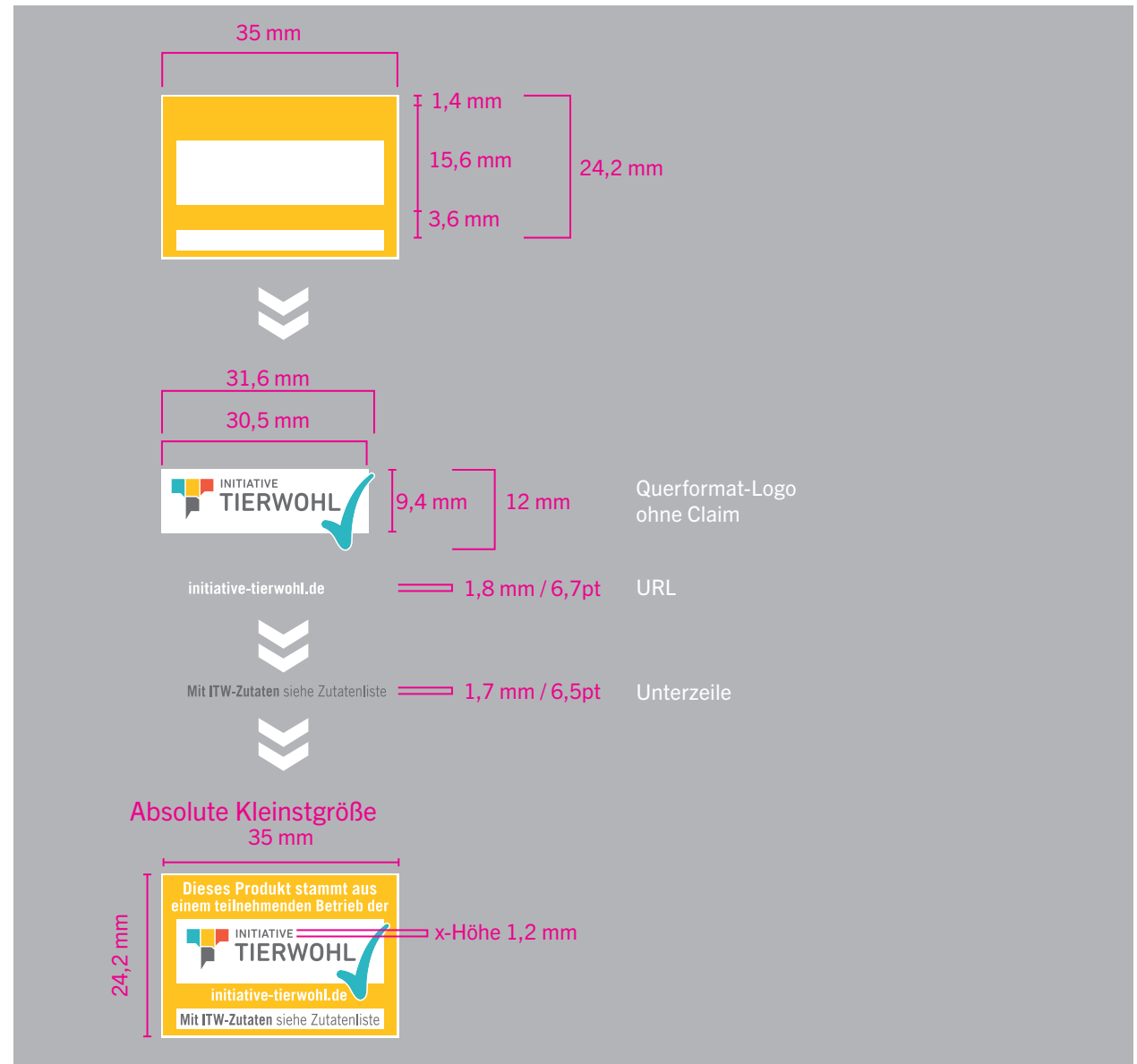


10.13 SIEGEL – ZUSAMMENGESetzte PRODUKTE – FRAGMENTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografien zusammen. Alle Einzelelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und eine konsistente Anwendung des Siegels, auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.14 SIEGEL – ZUSAMMENGESETZTE PRODUKTE – FARBEN

Die Farben des „Zusammengesetzte Produkte“-Siegels entsprechen den Farben des Initiative Tierwohl-Logos. Diese Farben sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert und dürfen nicht verändert werden.

In der „Zusammengesetzte Produkte“-Variante des Initiative Tierwohl-Siegels werden die Farbflächen der Bild-Marke ohne Verlauf dargestellt. Das „Häkchen“ in der Kennzeichnung geht aus dem blauen ITW-Farbtönen hervor.

		
R 52 G 178 B 193	R 253 G 195 B 0	R 234 G 78 B 52
ITW Blau	ITW Gelb	ITW Rot
CMYK 70/5/25/0	CMYK 0/25/95/0	CMYK 0/80/80/0
RGB 52/178/193	RGB 253/195/0	RGB 234/78/52
Pantone 631 C	Pantone 7406 C	Pantone 7417 C
HKS 51 (bei 80%)	HKS 04	HKS 12
RAL 5018	RAL 1003	RAL 2002
		

			
R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 92 (bei 70%)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005
			



Pantone

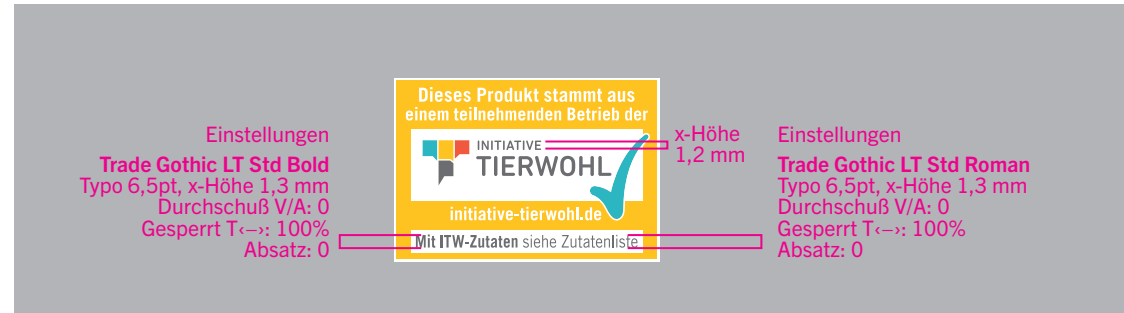


4c



schwarz/weiß Version

10.15 SIEGEL – ZUSAMMENGESETZTE PRODUKTE – TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ-
WXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

Trade Gothic LT Std Roman
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

10.16 SIEGEL – ZUSGZT. PRODUKTE – KOMPAKTE DARSTELLUNG – ALLGEMEINE RICHTLINIEN

Basierend auf der Kennzeichnung von „Zusammengesetzten Produkten“ wird ebenfalls eine kompakte Darstellung mit zweizeiliger Auslobung „Mit ITW-Zutaten siehe Zutatenliste“ zur Verfügung gestellt.

Die Unterzeile verweist auf die Zutatenliste. Dort müssen die ITW-Zutaten entsprechend gekennzeichnet sein.

Die Kennzeichnung von „Zusammengesetzten Produkten“ basiert auf der Gestaltungsform des „Nämliche Ware“-Siegels, ergänzt um die Unterzeile.



Kennzeichnung Zusammengesetzte Produkte
Minimalgröße: 19,5 mm x 19,6 mm

10.17 SIEGEL – ZUSGZT. PRODUKTE – KOMPAKTE DARSTELLUNG

Um die Wahrnehmung und Verständlichkeit auf kleinen Verpackungseinheiten zu gewährleisten, sollten die Größenverhältnisse von Schrift und Bild-Marke eingehalten werden (siehe Beispiel).

Eine Fragmentierung der Elemente und Verhältnisse ist auf den Folgeseiten erläutert und dargestellt.

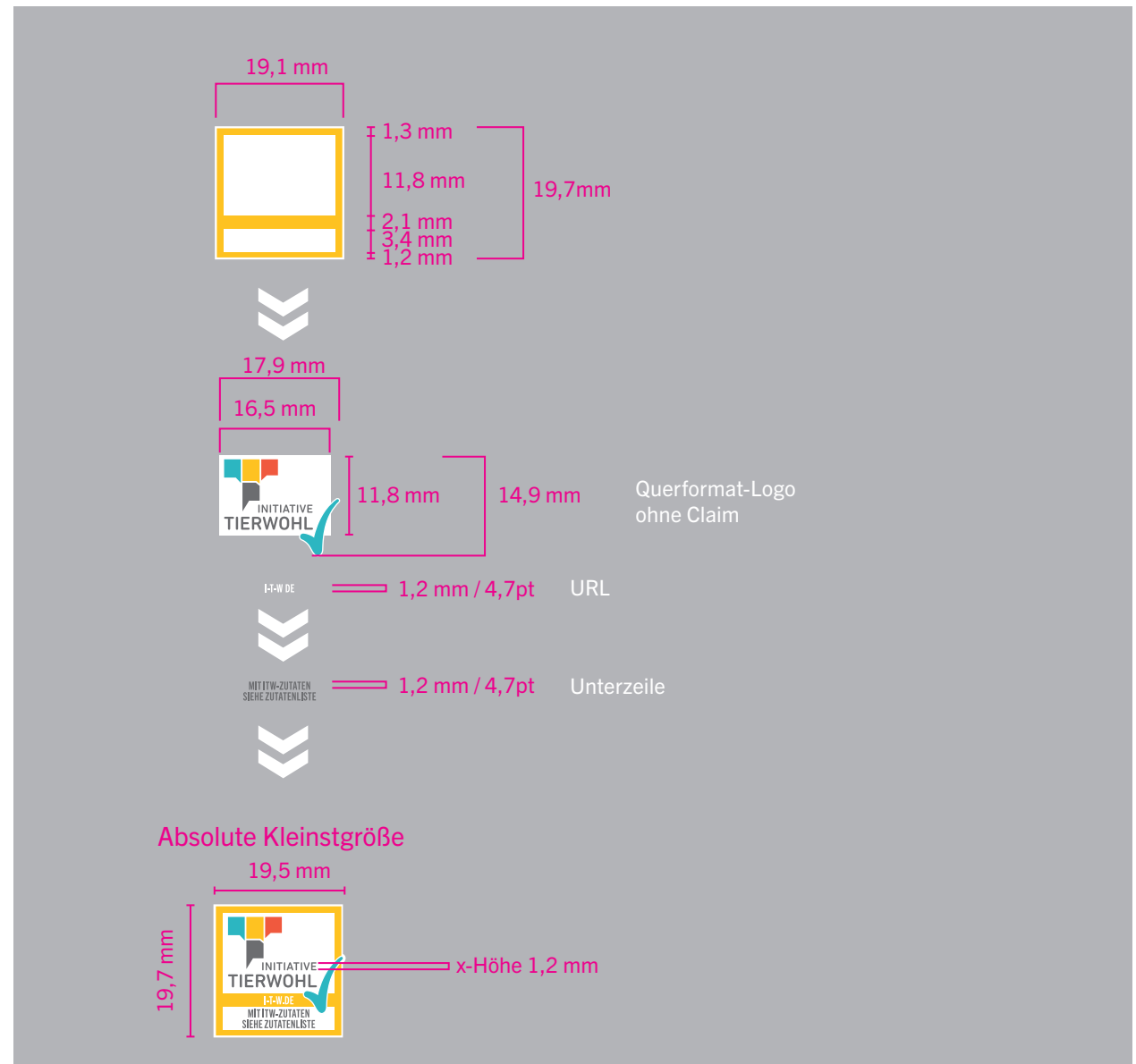


10.18 SIEGEL – ZUSGZT. PRODUKTE – KOMPAKTE DARSTELLUNG – FRAGMENTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografie zusammen. Alle Einzelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Marken- und Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und Funktionalität der Marke Initiative Tierwohl auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



10.19 SIEGEL – ZUSGZT. PRODUKTE – KOMPAKTE DARSTELLUNG – FARBEN

Die Farben des „Zusammengesetzte Produkte“-Siegels „kompakte Darstellung“, entsprechen den Farben des Initiative Tierwohl-Logos. Diese Farben sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert und dürfen nicht verändert werden.

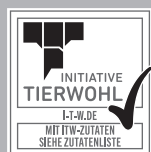
In der „Zusammengesetzte Produkte“-Siegels kompakte Darstellung des Initiative Tierwohl-Siegels werden die Farbflächen der Bild-Marke ohne Verlauf dargestellt. Das „Häkchen“ in der Kennzeichnung geht aus dem blauen ITW-Farbton hervor.



Pantone



4c

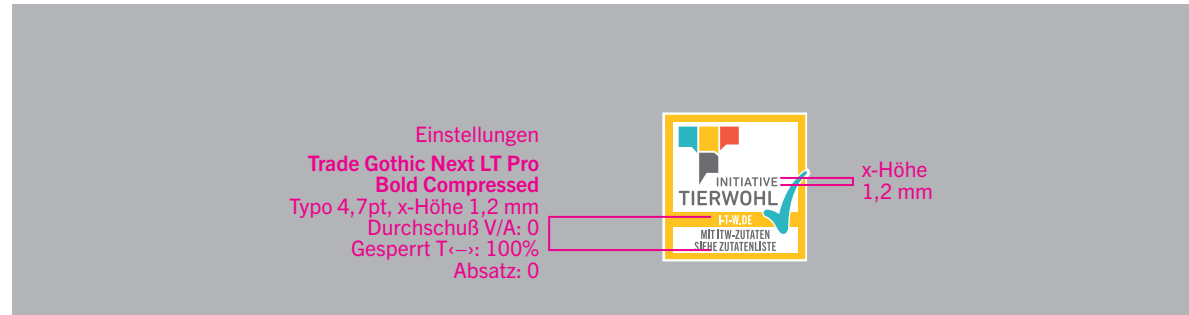


schwarz/weiß Version

R 52 G 178 B 193	R 253 G 195 B 0	R 234 G 78 B 52
ITW Blau	ITW Gelb	ITW Rot
CMYK 70/5/25/0	CMYK 0/25/95/0	CMYK 0/80/80/0
RGB 52/178/193	RGB 253/195/0	RGB 234/78/52
Pantone 631 C	Pantone 7406 C	Pantone 7417 C
HKS 51 (bei 80%)	HKS 04	HKS 12
RAL 5018	RAL 1003	RAL 2002

R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 92 (bei 70%)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005

10.20 SIEGEL – ZUSGZT. PRODUKTE – KOMPAKTE DARSTELLUNG – TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold Compressed

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

10.21 SIEGEL – PET FOOD – ALLGEMEINE RICHTLINIEN

Im Zuge der Weiterentwicklung der Haltungsformsiegel sowie neuer Kooperationen und der damit verbundenen Kommunikation, wurde das Heimtiernahrungssiegel entwickelt, um sich inhaltlich vom bestehenden Siegel klar abzugrenzen und mögliche Irritationen beim Verbraucher zu vermeiden.

Bitte informieren Sie sich zunächst über zeichennutzung@initiative-tierwohl.de über die kennzeichnungsfähigen Produktgruppen und die Zeichennutzungsberechtigung durch Ihr Unternehmen.



Kennzeichnung Heimtiernahrung
Minimalgröße: 29 mm x 25 mm

10.22 SIEGEL – PET FOOD

Die Kennzeichnung der Heimtiernahrung ist entsprechend der Lesbarkeit auf dem Produkt angepasst und hat deswegen kleine Abweichungen in der Gestaltungsform.

Neben dem ITW-Logo wurde die Wortmarke minimal verkleinert, um Platz für das Häkchen zu machen.

Das ITW-Logo wird ohne Farbverläufe verwendet.

Die Kennzeichnung der Heimtiernahrung ist auf Hersteller- und Handelsmarken zulässig. Es muss dafür Sorge getragen werden, dass als Heimtiernahrung gekennzeichnete Artikel nur von Handelsunternehmen an Verbraucher abgegeben werden, die an der Initiative Tierwohl teilnehmen.

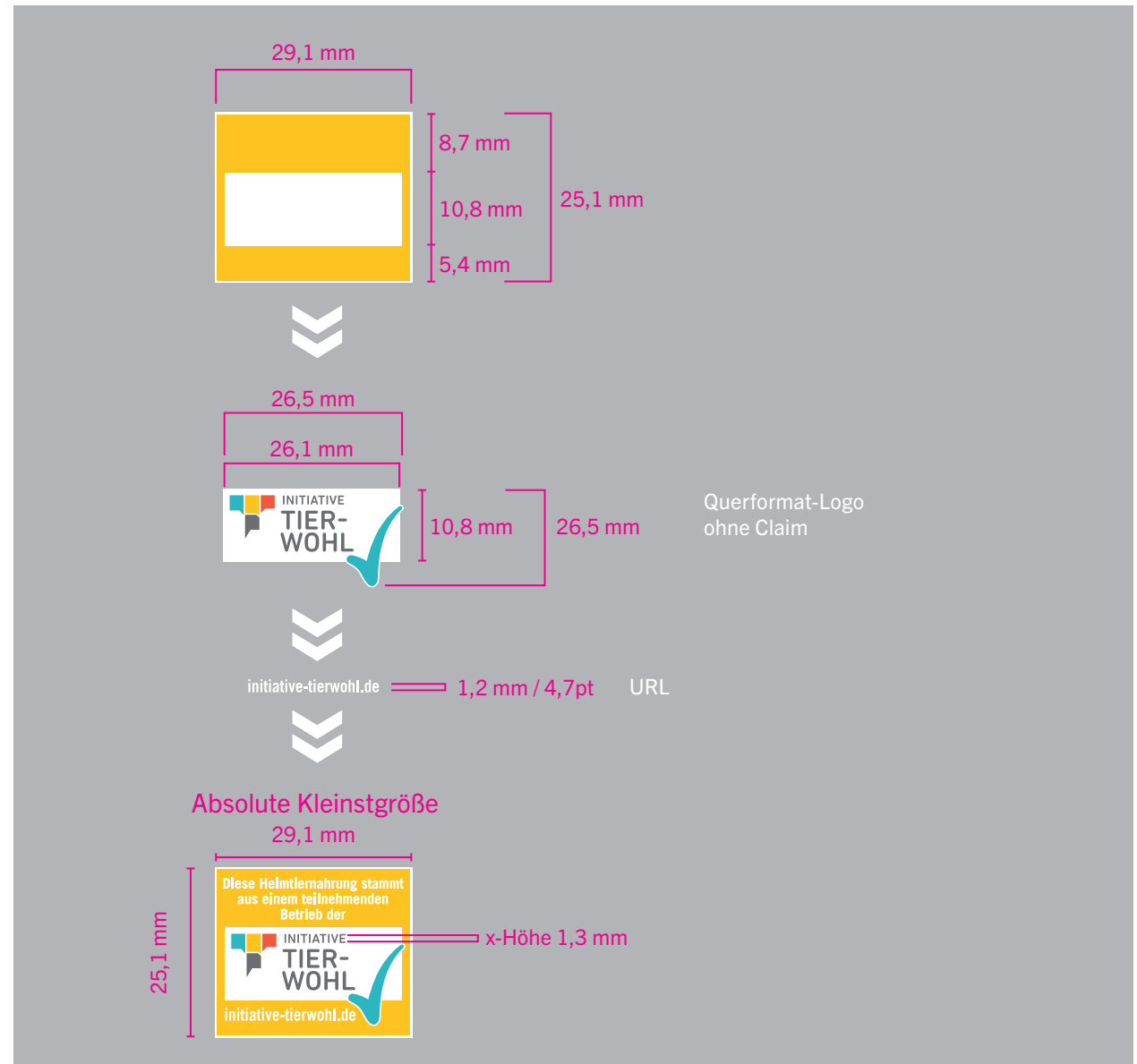


10.23 SIEGEL – PET FOOD – FRAGMENTIERUNG

Eine starke Wort-Bild-Marke setzt sich aus verschiedenen gestalterischen Elementen sowie Typografien zusammen. Alle Einzelelemente stehen dabei im Kontext und haben eine klare Aufgabe und Funktion.

Aus diesem Zusammenspiel ergeben sich fest definierte Größenverhältnisse und eine klare Design-Architektur.

Diese Größenverhältnisse sind die Grundlage für eine hohe Wiedererkennung und eine konsistente Anwendung des Siegels, auch bei der Kennzeichnung auf kleinen Verpackungseinheiten.



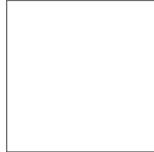
10.24 SIEGEL – PET FOOD – FARBEN

Die Farben in den Kennzeichnungen der Heimtiernahrung entsprechen den Farben aus dem ITW-Logo. Die Farben im Logo sind fest nach den angegebenen CMYK- und RGB-Werten definiert.

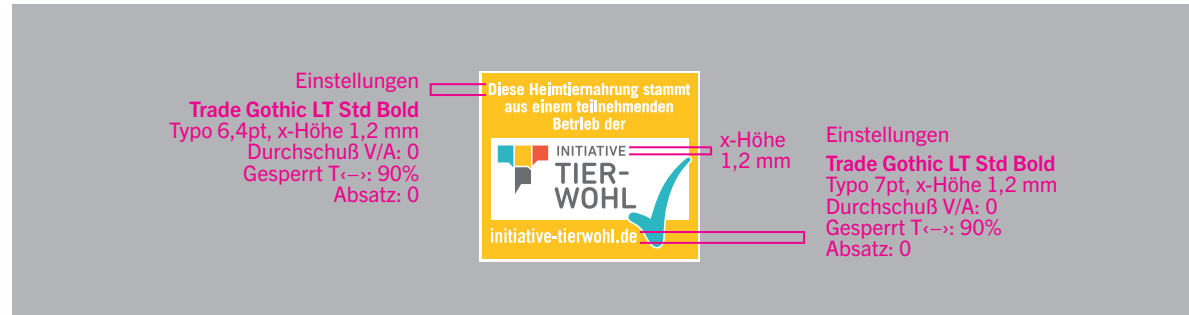
Die ITW-Logos in den Kennzeichnungen der Heimtiernahrung werden mit den ITW-Farben ohne Verlauf versehen. Das Häkchen in der Kennzeichnung der Heimtiernahrung geht aus dem blauen ITW-Farbtönen hervor.



		
R 52 G 178 B 193	R 253 G 195 B 0	R 234 G 78 B 52
ITW Blau	ITW Gelb	ITW Rot
CMYK 70/5/25/0	CMYK 0/25/95/0	CMYK 0/80/80/0
RGB 52/178/193	RGB 253/195/0	RGB 234/78/52
Pantone 631 C	Pantone 7406 C	Pantone 7417 C
HKS 51 (bei 80%)	HKS 04	HKS 12
RAL 5018	RAL 1003	RAL 2002
		

			
R 151 G 150 B 150	R 112 G 111 B 111	R 255 G 255 B 255	R 0 G 0 B 0
ITW Grau	ITW Dunkelgrau	ITW Weiß	ITW Schwarz
CMYK 0/0/0/53	CMYK 0/0/0/70	CMYK 0/0/0/0	CMYK 0/0/0/100
RGB 151/150/150	RGB 112/111/111	RGB 229/150/0	RGB 179/62/39
Pantone Cool Gray 7C	Pantone 424 C	Pantone White	Pantone Pro Black C
HKS 92 (bei 70%)	HKS 92	HKS weiß	HKS schwarz
RAL 7045	RAL 7012	RAL 9016	RAL 9005
			

10.25 SIEGEL – PET FOOD – TYPOGRAFIE



Trade Gothic LT Std Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

10.26 SIEGEL – DARSTELLUNGEN ALLGEMEIN – DON'TS

Folgende Darstellungs-Varianten sind in der Umsetzung und Anwendung ausgeschlossen:

- Entfernen spezifischer Logo-Bestandteile, wie beispielsweise der URL.
- Hinzufügen von 3D-Effekten, Schatten oder Lichtreflexen.
- Erstellung transparenter Varianten des Logos.



1. Immer mit URL



2. Keine Effekte oder Schatten



3. Keine Transparenz



Korrekte Umsetzung

Initiative Tierwohl GmbH

DR. ALEXANDER HINRICHS
ROBERT RÖMER

Schwertberger Straße 14
53177 Bonn

Tel +49 (0) 228 336485-0
Fax +49 (0) 228 336485-55
info@initiative-tierwohl.de